

Das Magazin im Internet: www.IhrMagazin.berlin

Nr. 08/2024

LICHTENRADER MAGAZIN TEMPELHOFER

NACHRICHTEN
BERICHTE &
REPORTAGEN
von Lichtenrade
bis Tempelhof



Foto: Königsberg

Die Bahnhofstraße sprießt, zumindest, was die Pflanzen angeht. Geschäfte und Baustellen gedeihen dagegen eher nach dem Prinzip Hoffnung. Seite 07

TRYONADT
IMMOBILIEN

INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im **Süden Berlins** 

sucht Häuser, Wohnungen
und Baugrundstücke.

Gern unterstützen wir
Sie beim Verkauf!



Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin

Tel. 030 - 75 444 88 - 0

Fax 030 - 75 444 88 12

Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow

Tel. 03379 - 20 28 8 - 0

Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

DOCHOWs Küchen mit Geschmack

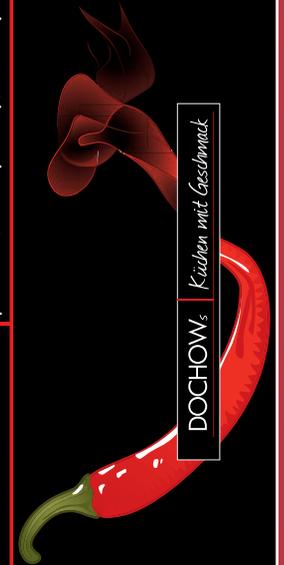
Olaf Dochow

Steglitzer Damm 96/ Berlin-Südende

Tel.: **03092123331**

kueche@dochow.berlin

DOCHOWs Küchen mit Geschmack



Kostenlose Werteinschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz  Immobilien



Familienunternehmen
seit 1984

Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!

RDM

Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteinschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

**EINSTÄRKEN
BRILLE**

BERLIN BRILLEN
VIEL BRILLE, WENIG GELD.

**GLEITSICHT
BRILLE G1 KLASSIK**



Alles inklusive: Mit Fassung,
Gläser entspiegelt
und gehärtet.

59,-

**Berlin
Lichtenrade**

berlin-brillen.com

Berlin Brillen
Inh.: Axel Steinhage
Bahnhofstr. 9
(Im Ärztehaus)
12305 Berlin
Tel. 030 - 76 80 93 01
Bilder: © IStock



Alles inklusive: Mit Fassung,
spontanverträglich, Gläser
entspiegelt und gehärtet.

119,-

Inhalt

www.lhrMagazin.berlin



Gesichert...

...ist das Projekt Blohmgärten in Lichtenrade für die nächsten Jahre. Das Bezirksamt verlängerte den Vertrag mit dem Nachbarschafts- und Selbsthilfefzentrum in der ufaFabrik.

Seite 04

Eine neue Baufirma

...soll es richten in der Bahnhofstraße. Die langwierige und nervige Baustelle am östlichen Ende der Straße soll jetzt endlich fertiggestellt werden

Seite 07 & Titel



Empört...

...sind die Anwohner rund um die Wolziger Zeile. Der Bahnübergang wurde jetzt auch für Fußgänger und Radfahrer komplett dicht gemacht, das bedeutet einen langen Umweg.

Seite 08

Eröffnet...

...wurde die neue Unterführung in der Bahnhofstraße mit einem kleinen Fest. Zahlreiche Lichtenrader waren dabei und nutzten die Chance zur Jungfernfahrt.

Seite 16



Und sonst:

Pippo Pollina auf Tour	Seite 05
In der Hitzewelle: Bad gesperrt	Seite 06
Bahnhof wird zu Schmutzstation	Seite 09
Kulturfest wieder ein Erfolg	Seite 10
UN Lichtenrade	Seite 10
„Sturm“ in der ufaFabrik	Seite 12
Töpferkunst bei Späth'	Seite 13
Spiellandschaft wird umgebaut	Seite 14
Kampf gegen Müll angesagt	Seite 15
Was tun mit alten Bäumen	Seite 17
Gesangswettbewerb für späte Stars	Seite 18
Kleinanzeigen	Seite 22
Mariendorf im Derby-Fieber	Seite 24
Erfolge für jungen Handballverein	Seite 25
100 Jahre elektrische S-Bahn	Seite 26
Ausflugstipp: Niederfinow	Seite 28
Leserbriefe	Seite 31
Raten und Knobeln	Seite 20, 21 & 32

Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint zum 28. Aug. Anzeigen- und Red.schluss 16. Aug.

Impressum

Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Bank Berliner Sparkasse, IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP): Anger 15, 15754 Heidesee, 033 767/899 833, 0151/15 67 28 10
Info-Agentur@t-online.de

Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32
eMail: indy@indysign.net

Kleinanzeigen

Lichtenrader-Magazin@t-online.de oder schriftlich an die Redaktion

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk: 0176 - 63 41 30 88
Walther Bauer: 0172/ 88 58 146
Marina Heimann: 0171/ 72 42 700
Linda Groß: 030/99 54 83 83; 0163/232 61 25
Gerhard Schiller: 0178/749 38 46
Gerhard Zerwer: 030/662 10 67, 0173/248 39 78

ihrmagazin.berlin

FIRST LADIES OF SHOWBIZ

Erstklassige Sängerinnen präsentieren, begleitet von talentierten Tänzern, glamouröse und stimmungswalrige Diven wie u.a. Amy Winehouse, Madonna, Jennifer Lopez, Whitney Houston, Donna Summer, Marilyn Monroe, Diana Ross und Cher.

DIVAS
DIE SHOW

26.07. – 01.09.2024

ESTREL BERLIN | TICKETS 49 – 76 EURO 030 6831 6831 | STARS-IN-CONCERT.DE

*Sie erhalten das Ticket unter dem Stichwort „SHOWTIME“ für 39 Euro. Nur telefonisch buchbar, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, nach Verfügbarkeit bis 01.09.2024 gültig. Bereits gebuchte Tickets sind ausgeschlossen. S.I.C. Stars in Concert Veranstaltungs GmbH, Berlin

SPECIAL ANGEBOT

39€

PRO TICKET*

STICHWORT:
„SHOWTIME“

Fortschritt

Die Menschheit entwickelt sich. Nicht immer zum Besten und nicht immer sind alle damit glücklich. Ich, zum Beispiel, weiß nicht, wie lange ich hier noch meine kleinen Beiträge absondern kann, denn die Entwicklung meint es derzeit nicht gut mit mir und allen anderen Schreiberlingen.

Wenn das Gerücht stimmt, dann sind Strafen geplant, wenn man einen der derzeit nachweislich 196 diversen Menschen in Deutschland mit dem falschen Pronomen anspricht, also mit sie oder er. Es muss stattdessen heißen they oder xier. Das Problem ist, dass man die Diversen gar nicht immer erkennt und man schon deshalb etwas Falsches wählt.

Aber wie so oft: Unwissenheit schützt vor Strafe nicht.

Strafe müssen auch all die befürchten, die heute auf die Formel „Bürgerinnen und Bürger“ zurückgreifen, wie gelegentlich sogar ich.

Dabei passiert das nur aus Faulheit. Denn, wenn man mit Sternchen, Unterstrich oder Doppelpunkt agiert, ist die korrekte sprachliche Folge danach viel zu kompliziert für mein altes Gehirn. In Bayern und Hessen hat man deshalb schon das alles in Schulen und öffentlichen Schreiben verboten, aber da sind wir noch nicht.

Wir haben ja immerhin mit der neuen deutschen Rechtschreibung die deutsche Sprache deutlich einfacher gemacht - außer für diejenigen, die die Rechtschreibung schon vorher konnten. So richtig deutsch kann ja eh niemand mehr, die meisten schreiben, wie sie wollen. Da ist es ja jetzt sinnvoll, wieder ein paar Stolperfallen einzubauen. Es hilft zudem, integrationswillige Zuwanderer von denen zu unterscheiden, die nur an unser Geldsäckel wollen.

Was die Bayern und die Hessen aber noch nicht verstanden haben, ist, dass sie mit einem Bein im Gefängnis stehen.

Dazu vorab eine kleine Geschichte: Meine Tochter wollte mir vermitteln, dass das Sternchen sinnvoll ist, um alle die 196 Diversen mitzudenken. Auf meine Frage: Ob sie denn Bürgerinnen und Bür-

ger als sprachlich korrekt akzeptiere, meinte sie ‚doch ja!‘. Worauf ich dann fragte: Und wo sind da die Mitgedachten? - Die Antwort blieb sie mir schuldig.

Und jetzt wird es kompliziert. Nach alter Regelung war der Begriff ‚Bürger‘ nicht allein für die Herren der Schöpfung gedacht, sondern betraf jeden anderen Menschen auch.

Wenn man jetzt ‚Bürger und Bürgerinnen‘ sagt, meint man die männlichen ‚Bürger‘ und die weiblichen ‚Bürgerinnen‘. Die Mitgedachten lässt man bewusst aus. Wenn man an den Beginn der ganzen Geschichte denkt, ist es genau das, was man auf keinen Fall wollte.

So geht das natürlich nicht. Ich werde also künftig auch auf Sternchen oder ähnliches setzen, vorausgesetzt die Befürworter können sich auf eine gemeinsame Linie einigen. Aber das wird wohl so schnell nicht passieren. Und wenn doch, werde ich vermutlich doch zu faul sein, die komplizierten grammatischen Folgeerscheinungen zu berücksichtigen, also bleibe ich einfach beim „generischen Maskulinum“, weil es ja doch die logischste Anwendung der deutschen Sprache ist.

Übrigens habe ich gerade gelesen, dass die Toleranz Andersgeschlechtlichen gegenüber in den Ländern am größten ist, in denen man bei den Pronomen ‚er, sie, es‘ deutlicher unterscheidet als in den Ländern, die ein einheitliches Pronomen haben.

Tja, da müssen die Modernisierer auf andere Themen ausweichen. es gibt ja noch genug. Straßennamen, althergebrachte Begriffe, die man nicht mehr verwenden soll. Ich las gerade, dass auch die Wissenschaft neue Namen für Pflanzen und Tiere verwenden will, weil die anderen diskriminierend wären.

Bei den Straßennamen hat man natürlich gelegentlich das Problem, dass man einen ersetzt und später sich herausstellt, dass der neu gewählte auch nicht so ganz koscher ist, der Anschiss lauert überall.

Aber, wenn man die Vergangenheit überall tilgen will und in eine moderne und vorurteilsfreie Gegenwart ummünzen will, dann frage

ich mich natürlich, warum wir Taliban und Konsorten kritisieren, wenn Sie Denkmäler und andere Zeugnisse ihrer Geschichte schleifen, die machen das halt nur ein bisschen gründlicher als wir.

Da fällt mir ein passenden Gedicht zur Entwicklung der Menschheit von Erich Kästner ein:

Einst haben die Kerls auf den Bäumen gehockt, behaart und mit böser Visage. Dann hat man sie aus dem Urwald gelockt und die Welt asphaltiert und aufgestockt, bis zur dreißigsten Etage.

Da saßen sie nun, den Flöhen entflohn, in zentralgeheizten Räumen. Da sitzen sie nun am Telefon.

Und es herrscht noch genau derselbe Ton wie seinerzeit auf den Bäumen.

Sie hören weit. Sie sehen fern. Sie sind mit dem Weltall in Fühlung.

Sie putzen die Zähne. Sie atmen modern.

Die Erde ist ein gebildeter Stern mit sehr viel Wasserspülung.

Sie schießen die Briefschaften durch ein Rohr.

Sie jagen und züchten Mikroben. Sie versehnen die Natur mit allem Komfort.

Sie fliegen steil in den Himmel empor und bleiben zwei Wochen oben.

Was ihre Verdauung übrig lässt, das verarbeiten sie zu Watte.

Sie spalten Atome. Sie heilen Inzest.

Und sie stellen durch Stiluntersuchungen fest, dass Cäsar Plattfüße hatte.

So haben sie mit dem Kopf und dem Mund

Den Fortschritt der Menschheit geschaffen.

Doch davon mal abgesehen und bei Lichte betrachtet sind sie im Grund

noch immer die alten Affen.

meint Ihr

Gerd Bartholomäus und versichert: Wir werden auch in Zukunft nicht gendern...

Kurz-Info

Tempelhof

Grundschule unter Wasser

Vandalismus in der Tempelherren-Grundschule an der Tempelhofer Boelckestraße: Unbekannte setzten kurz vor Beginn der Sommerferien einen Waschraum unter Wasser, nach ersten Schätzungen des Bezirksamts liegt der Schaden bei weit über 100.000 Euro.

Die Täter hatten im ersten Stock des Gebäudes ein Waschbecken vorsätzlich verstopft und alle Hähne aufgedreht. Das unkontrolliert austretende Wasser bahnte sich einen Weg durch den Flur und flutete mehrere andere Räume. Als Sicherheitsmaßnahme mussten die elektrischen Anlagen in den betroffenen Bereichen außer Betrieb genommen werden. Schulstadtrat Tobias Dollase (parteilos für CDU) hofft, dass die Schäden bis zum Beginn des neuen Schuljahres am 2. September behoben werden können.



Bezirk

Wassernebel gegen Hitze

Der durch die SPD-Fraktion initiierten Beschlussempfehlung zur Prüfung des Einsatzes von Wassernebeln bei extremer Hitze, ist mehrheitlich zugestimmt worden. Damit können zukünftig sogenannte „Hitzeinseln“ im Bezirk schnell und unkompliziert heruntergekühlt werden.

„Jedes Jahr leiden besonders ältere Bürger und Bürgerinnen unter der zunehmenden Sommerhitze. Für diese vulnerable Gruppe besteht eine reale, gesundheitliche Gefahr durch Überhitzung, der wir mit den Wassernebeln in Gebieten wie beispielsweise Schöneberg-Nord, die nicht über ausreichende Kühlung durch Straßenbäume verfügen, effektiv und begegnen können“, erläutert Annette Hertlein, Bezirksverordnete aus Schöneberg, den Grund für ihren Antrag. „Mithilfe dieser einfachen Maßnahme kann innerhalb von ein paar Stunden eine Reduzierung der Umgebungstemperatur von bis zu 14 Grad erzielt werden, was dabei helfen kann gesundheitliche Komplikationen durch Hitzeinwirkung zu reduzieren.“



ROHR Engel
Rohr - und Kanalspezialisten

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Im Gewerbepark II Nr.17 a
D-15711 Königs Wusterhausen
(OT Zeesen)

***Telefonnummern geändert!**

*Telefon: 033762 / 18 99 98
*Mobil: 0171 / 818 00 16
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com

Kurz-Info

Lichtenrade

Zwei neue Spielplätze

In der Lichtenrader Nuthestraße 25 soll auf 2500 Quadratmetern ein Spielplatz für Kinder ab sechs Jahren entstehen.

In der Nuthestraße 55-57 ist ein weiterer Kleinkinderspielplatz für Kinder unter sechs Jahren vorgesehen.

Gefördert wird das Vorhaben aus Landesmitteln des „Sondervermögens Infrastruktur der Wachsenden Stadt“ mit 465.700 Euro und aus Landes- und Bundesmitteln des Städtebauförderprogramms „Lebende Zentren und Quartiere“ mit 465.700 Euro. Die Baumaßnahmen sollen Ende 2025 abgeschlossen sein.

Alt Mariendorf

Ausstellung im U-Bahnhof

„Sunday“, so heißt eine Ausstellung im U-Bahnhof Alt-Mariendorf ab 12. Juli.

„Sunday“ ist eine Reflexion über Autotuning unter Verwendung von Wrapping-Folie, einer neueren Innovation im Karosseriebereich, mit der Autos neu beschichtet und farblich verändert oder individuell gestaltet werden können.



„Ich interessiere mich für die Idee“, so der Künstler Federico Maddalozzo, „wie industrielle Objekte ihre Form verändern, zum Beispiel ein Auto nach einem Unfall.“ „Sunday“ wird präsentiert im Projektraum Halt 21/7, einer Vitrine im historischen U-Bahnhof Alt-Mariendorf. Die Vitrine dient 2024 als Bühne für monatlich wechselnde Ausstellungen. Dabei steht der Bezug zum öffentlichen Raum im Vordergrund. Neben dem ungeduldigen Warten auf die Bahn, dem Gehaste gen Treppen und dem Geschiebe sperriger Kinderwagen entstehen neue Welten.

Die Ausstellung wird gefördert durch die Dezentrale Kulturarbeit Tempelhof-Schöneberg.

*Ausstellung: „Sunday“
12. bis 30. Juli, täglich
Eröffnung 12. Juli 19 - 21 Uhr
U-Bahnhof Alt-Mariendorf,
12107 Berlin*



Bezirksstadträtin Dr. Ellenbeck (vorn, 3. v.l.) und Teilnehmer des Austausches zum Blohmgarten

Lichtenrade

Das Projekt „Blohmgarten“ ist für weitere fünf Jahre gesichert

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg verlängerte den Vertrag über das Projekt mit dem gemeinnützigen Nachbarschafts- und Selbsthilfezentrum in der UFA-Fabrik e.V. an der Blohmstraße 71-73 um weitere fünf Jahre. So kann auch in den kommenden Jahren in den Blohmgärten gemeinsam gegärtnert werden.

Zum Anlass der Verlängerung besuchte Bezirksstadträtin Dr. Ellenbeck gemeinsam mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Grünflächenverwaltung den Gemeinschaftsgarten im Süden des Bezirks. In einer gemeinsamen Gesprächsrunde mit den Aktiven des Blohmgartens und dem Nachbarschafts- und Selbsthilfezentrum in der UFA-Fabrik e.V. wurde die Arbeit der letzten 15 Jahre reflektiert und gemeinsam Herausforderungen und Zukunftsperspektiven besprochen.

Bezirksstadträtin Dr. Ellenbeck: „Das Projekt Blohmgarten ist nur mit dem besonderen Engagement aller Beteiligten möglich, weshalb ich mich herzlich dafür bedanke



Plakat wirbt im Eingangsbereich für den Blohmgarten.

und viel Freude beim weiteren Gärtnern wünsche. Gemeinschaftsgärten im Bezirk sind wichtig für das soziale Miteinander, tragen zur Umweltbildung und zur interkulturellen Verständigung bei. Ich freue mich, dass wir hier von den wertvollen Erfahrungen aus dem Blohmgarten auch für weitere Projekte profitieren können.“ Der Blohmgarten ist ein Interkultureller Generationengarten, der den gesellschaftlichen Austausch fördert und stärkt. Der gemeinnüt-

zige Verein führt Menschen durch gemeinsames Anpflanzen von Obst, Gemüse, Kräutern und Blumen zusammen.

Das Gelände in der Blohmstraße, das vor 1989 noch im unmittelbaren Grenzbereich lag, gehört heute zur „Marienfelder Feldmark“. Es ist der letzte Rest der im Bezirk früher weitverbreiteten Landwirtschaftsflächen. Auf der damaligen Brache sollten ursprünglich Industriebetriebe angesiedelt werden. Die Bürgerinitiative „Rettet die Marienfelder Feldmark“ setzte sich für den Erhalt der vorhandenen Flächen als Landschaftsschutzgebiete ein.

So konnte am 30. Juni 2009 ein erster 10-jähriger kostenfreier Pachtvertrag für das gut 5.000 Quadratmeter große Grundstück unterzeichnet werden. Der vorherige Nutzer, das Grünflächenamt, ebnete das gesamte Gelände mithilfe eines gewaltigen Baggers und den



Dank Sponsor rbb, wurde ein Hauptweg gepflastert, ein Brauchwasserbrunnen gebohrt und die geschenkte Laube mit Holzpaneelen verkleidet.

Foto: Lena Semmelroggen



ufaFabrik

Pippo Pollina und seine Canzoni Segrete Tour

Mit über 4000 Konzerten europaweit gehört er zu einem der beliebtesten italienischen Liedermacher, Pippo Pollina. Pollina besticht durch seine unbändige Kreativität, mit der er seit mehr als 35 Jahren auch seine vielen treuen Fans immer wieder überrascht. Sei es mit lyrischen Balladen, poetischen Protestliedern oder rockigen Songs: Pollinas Sprache bleibt immer sensibel und zart. Neben seinen Konzerten mit seiner Band „Palermo Acoustic Quintet“ hat er auch mit unzähligen internationalen Künstlern zusammengearbeitet, wie z.B.: Georges Moustaki, Franco Battiato, Inti Illimani, Konstantin Wecker, Rebekka Bakken, Charlie Mariano oder Werner Schmidbauer & Martin Kälberer. Sein 2022 erschienenes 24. Album „Canzoni segrete“ handelt über die Kraft der Musik und die Folgen des Wohlstands, über die seltsame Pandemie und die veränderten Leidenschaften, über Träume, Hoffnungen, Enttäuschungen. Die Lieder haben – wie etwa „Leo“, ein Song der schon 1994 als Adaption einer französischen Vorlage von George Moustaki entstand – ihre Wurzeln in den vergangenen Jahrzehnten,

überwiegend aber in den Monaten zwischen Januar 2019 und Juni 2020. Sie wurden in Studios in Italien, Frankreich, Deutschland und der Schweiz aufgenommen, ein umfassendes Projekt, das Pippo Pollina als Komponist und Poet ebenso gefordert hat, wie als Denker, Musiker und Arrangeur. Pippo Pollina jubelt und räsontiert, plaudert und reflektiert, mit rauer und zugleich sonorer Stimme, manchmal einen Hauch lakonisch, aber nie ohne die grundlegende Ehrfurcht der Schönheit der Klänge und der Kraft der Kunst gegenüber. Denn Musik ist ein Geschenk. Das ist die Basis, trotz aller Zweifel – für ein anspruchsvolles, ausgereiftes und in sich stimmiges Album, das Pippo Pollina in den Jahren 2022 und 2023 auf die Bühnen bringen wird
www.pippopollina.com/de/
 (35 €, Abendkasse: 42 €)

*Pippo Pollina & Palermo Acoustic Quintet:
Canzoni Segrete Tour*

So. 11. August, 19.00 Uhr
Überdachte Freiluftbühne
 ufaFabrik, Viktoriastr. 10-18,
 12105 Berlin Tempelhof
 Tel. +49 (0)30 755 030

☞ Resten mehrerer Kompost-Berge. Seitdem gärtnern nach dem Vorbild der New Yorker „Community Gardens“ Menschen unterschiedlicher Herkunft und generationsübergreifend gemeinsam in gelöster Atmosphäre. Seltene Tiere wie beispielsweise der Nashornkäfer (unter Artenschutz) konnten sich ansiedeln. Viel wurde in den letzten Jahren in Eigeninitiative erreicht. 2011 konnte mithilfe der „Aktion 96 Stunden“ des regionalen Fernsehsenders rbb, ein Hauptweg gepflastert, ein Brauchwasserbrunnen gebohrt und die geschenkte Laube mit Holzpaneelen verkleidet werden. Vom Senat gab es Fördergeld für weitere Anschaffungen.

Mit der Verlängerung des Vertrages kann des Nachbarschafts- und Selbsthilfezentrum in der UFA-Fabrik e.V. weitere wichtige Maßnahmen umsetzen. „Wir freuen uns über die Verlängerung und die gute Kooperation mit dem Bezirksamt. Durch die Planungssicherheit für die nächsten fünf Jahre können wir nun neue Projekte in Angriff nehmen. In Zukunft möchten wir auf dem Gelände ein Solarmodul installieren, um unseren Strombedarf umweltfreundlich zu generieren.“ Am 7. September findet ab 14.00 Uhr auf dem Gelände das diesjährige Sommerfest statt, wozu alle recht herzlich eingeladen sind. M.H.



Lichtenrader Miederwaren

Wir schließen nach über 40 Jahren die Türen unseres Familienunternehmens

Räumungsverkauf bis 13.09.2024
50% auf alles

Vielen Dank an alle Kunden für die jahrelange Treue

- Bahnhofstraße 39 - 12305 Berlin - 030/7446539 -

FRANK IMMOBILIEN Meine Region. Mein Makler.



WAS IST IHRE IMMOBILIEN WERT?

Jetzt kostenlos bewerten!



Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow Jetzt telefonische Beratung buchen!

www.frank-immobilien.eu 030 664 11 53



LICHTENRADER MAGAZIN TEMPELHOFER

NACHRICHTEN BERICHTE & REPORTAGEN von Lichtenrade bis Tempelhof

Die Nr. 1 unter den lokalen Monatsmagazinen Berlins

Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin



TANKSTELLE
HEIZÖL
STROM & GAS
BRAUNKOHLE
STEINKOHLE
HOLZKOHLE



HANS ENGELKE
Energie
seit 1922

BRENNHOLZ
KAMINHOLZ
ANMACHHOLZ
HOLZPELLETS
HOLZBRIKETTS
RINDENBRIKETTS

Tempelhofer Weg 10 Telefon: 030/625 30 31
 12099 Berlin-Tempelhof Fax: 030/626 98 70
www.hans-engelke.de service@hans-engelke.de

KIEBGIS

Vertragswerkstatt und Verkauf

Miele
Metz
LOEWE.

TechniSat *jura*

SAT u. BK-Anlagenbau und Reparatur

Bahnhofstraße 18 · 12305 Berlin
 Telefon 76 40 41 40 · Telefax 76 40 41 50

HiFi · Video · Fernseh · Service · Telekom · eigene Meisterwerkstatt

Kurz-Info

Lichtenrade

Gewinner vom „Sommerhit“

Gewinner vom Rätsel Sommerhit: „Hasta Mañana Señorita“ Die Teilnahme des Gewinnspiels, vom Lichtenrader Magazin Ausgabe 7/2024 in Zusammenarbeit mit dem Moderator, Entertainer und Schlagersänger Norbert Wohlan (Norbi), endete am 18. Juni.

Die Frage war: Was heißt Hasta Mañana? Die richtige Antwort lautet: Bis morgen.

Das Los entschied! Zum Redaktionsschluss wurden die folgenden Gewinner übermittelt. Herzlichen Glückwunsch! Gewonnen



haben Frau I. Jung in 12305 Berlin und Frau K. Volt in 12305 Berlin.

Die Preisträger wurden von Schlager-Norbi benachrichtigt und je ein Album von Norbi und Cindy Berger (eine neue gemeinsame CD) versendet. Der aktuelle Song: „Hasta Mañana Señorita“ von Norbi ist auch vertreten, sowie weitere fünf Duette von Norbi und Cindy Berger. Weitere Solotitel von Norbi und von Cindy Berger befinden sich auf diesem Album.

Für die rege Teilnahme bedankt sich Norbi und freut sich auf viele gemeinsame Veranstaltungen. Die Termine können unter der Webseite www.norbi-schlager.de nachgelesen werden. Autogrammwünsche und Buchungsanfragen sowie Bestellung der CD „Musik öffnet Herzen“ – das neue erste gemeinsame Album von Norbi und Cindy Berger über Handy: 01776277854, E-Mail: schlager-norbi@arcor.de oder Post an: Norbert Wohlan, Postfach 410226, 12112 Berlin.

Marlies Königsberg

LICHTENRADER MAGAZIN TEMPELHOFER

☎ 033 767/ 899 833

☎ 0151/ 156 72 810

www.lhrMagazin.berlin



Foto: Bobbe

Das Sommerbad in der Rixdorfer Straße, in den 50er Jahren gebaut, ist an vielen Stellen sanierungsbedürftig.

Lichtenrade

Ausgerechnet in der Hitzewelle wurde das Sommerbad Mariendorf gesperrt

Die Berliner Bäderbetriebe (BBB) bleiben auch in diesem Sommer von Pleiten, Pech und Pannen nicht verschont: Ausgerechnet auf dem Höhepunkt der Badesaison musste das Sommerbad Mariendorf in der Rixdorfer Straße alle Rollläden runterlassen – nach einem Wasserrohrbruch wurde es am 6. Juli vorläufig geschlossen. Aber es gibt auch positive Nachrichten für die Wasserratten in Tempelhof-Schöneberg und Neukölln.

Zunächst noch einmal zurück zur schlechten: Seit das Kombibad Mariendorf am Ankogelweg nach einem Feuer geschlossen ist, steht im ganzen Bezirk nur noch das Sommerbad in der Rixdorfer Straße zur Verfügung.

Doch dann geschah das: „Wasser war in den Technikbereich eingedrungen, der Betrieb musste eingestellt werden“, so BBB-Sprecherin Claudia Blankennagel. „Nach ersten Erkenntnissen handelte es sich um einen Ermüdungsbruch der 50 Jahre alten Rohrleitung. Diese liegt in sechs Metern Tiefe. Um den Zustand der Leitung insgesamt zu prüfen und diese gegebenenfalls auf ganzer Länge auszutauschen, sind umfangreiche Schachtarbeiten notwendig. Nach vorläufiger Einschätzung sind dafür zwei Wo-

chen oder mehr erforderlich“, erklärte die Sprecherin weiter.

Am 19. Juli waren die Reparaturarbeiten beendet, das Bad konnte wieder geöffnet werden. Kleiner Trost für die Gäste: Im Stadtbad Tempelhof (Götzstraße) stellten die BBB eine Woche lang zusätzliche Wasserzeiten für die Öffentlichkeit bereit.

Nun zu den guten Nachrichten von den BBB: Auch in diesen Sommerferien können Berliner Kinder und Jugendliche die Berliner Bäder wieder weitgehend kostenlos nutzen. Voraussetzung dafür ist der Super-Ferien-Pass, der seit 1. Juli in allen Bädern, in Bürgerämtern und in ausgewählten Supermärkten für einmalig 9 Euro angeboten wird. Enthalten ist auch eine Badekarte, die – mit einem Passbild versehen – täglich kostenlosen Eintritt in die Berliner Bäder ermöglicht.

BBB-Sprecherin Blanennagel: „Erstmals ist diese Karte teildigitalisiert. Sie muss nur noch einmal an der Kasse freigeschaltet werden, ab dann ist der Zutritt mit dem QR-Code problemlos über das Drehkreuz am Eingang möglich. Das Anstehen an der Kasse des jeweiligen Bades entfällt.“ Möglich ist der kostenlose Zutritt in die Bäder

montags bis freitags ganztätig, am Wochenende bis 12 Uhr. Auch für Jugendliche ab 14 Jahre gilt Ausweispflicht.

Um ihren Service weiter zu verbessern, zeigen die Berliner Bäderbetriebe auf ihrer Homepage (www.berlinerbaeder.de) seit dem 22. Juli eine Übersichtskarte, auf der die Auslastung aller Sommerbäder und des Strandbades Wannsee auf einen Blick zu sehen ist. So können die Besucher vor dem Badbesuch ablesen, wie stark die Auslastung des gewünschten Bades ist, ob es uneingeschränkten Zutritt gibt oder ob die Auslastung so hoch ist, dass keine Gäste mehr eingelassen werden. Mit einem Klick ist nun in einer Übersichtskarte auch zu sehen, wie hoch die Auslastung in den anderen Bädern ist und wo sich Alternativen für einen Badbesuch anbieten.

Auch der Online-Shop (ticket.berlinerbaeder.de) wird weiter verbessert und um zwei Zahlungsmöglichkeiten erweitert: Zusätzlich zu Paypal und Kreditkarte kann ab sofort auch mit Google Pay und Apple Pay gezahlt werden. Die BBB empfehlen allen Besucherinnen und Besuchern, ihre Tickets online zu kaufen, denn dort gibt es 10 Prozent Rabatt. MB

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

WIE HABEN IHREN UMZUG FEST IM GRIFF

THATER
Inh. Andreas Mähling & K.
seit 1951

UMZÜGE

Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de



Eine neue Baufirma hat übernommen und will die langwierige Baustelle am östlichen Ende der Bahnhofstraße fertigstellen. Fotos: Heimann

Lichtenrade

Neue Baufirma soll die Straße fertigstellen

Es gibt noch Hoffnung für die Anwohner Lichtenrades. Nach viel Unmut über die nicht endenden Bauarbeiten am Ende der Bahnhofstraße scheint sich nun eine Lösung anzubahnen.

Bauabschnittes (zwischen Lichtenrader Damm und Mellener Straße) in Angriff nimmt. Mit der Fertigstellung der Umgestaltung der Bahnhofstraße wird voraussichtlich im ersten Quartal 2028 gerechnet.

Nach mehreren Unstimmigkeiten, Verzögerungen und Gesprächen mit der zuständigen Baufirma, die seit Baubeginn 2022 nicht in gewünschter Geschwindigkeit mit ihren Arbeiten vorangekommen sind, hat das Straßen- und Grünflächenamt Tempelhof-Schöneberg, Fachbereich Straßen einvernehmlich mit der Firma die Zusammenarbeit beendet.

Daraufhin erfolgte eine Neuausschreibung für den Umbau der Bahnhofstraße zu einer Flaniermeile. Ein neues bauausführendes Unternehmen, die Baufirma Hans Göttsche Straßen- und Tiefbau GmbH, wurde gefunden und vertraglich gebunden. Sie nahm ihre Arbeiten zum 3. Juni auf. Zunächst wird die Baufirma die angefangenen und unfertigen Bauarbeiten auf der Nordseite beenden, bevor sie die südliche Seite des ersten

Zudem werden zurzeit entlang der Bahnhofstraße neue Sitzgelegenheiten geschaffen. Leider musste die Sitzgruppe an der Bahnhofstraße Ecke Steinstraße abgebaut werden, da es keine weitere Verlängerung der Genehmigung gab. Die Sitzgruppe erhielt mit großer Freude das Jugendfreizeitzentrum Lortzingclub in der Lortzingstraße für ihren Garten.

Die vier neuen Bänke auf der Bahnhofstraße sind zu finden zum einen auf der Nordseite in Höhe des alten Standortes der Bücherzelle und vor Woolworth, zum anderen auf der Südseite an der Zescher Straße und am Trinkbrunnen am Lichtenrader Graben.

M.H.

Zum Umbau der Bahnhofstraße gehören auch Ruhebänke, hier die vor der Lichtenrader Bücherstube.



Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

Inh.: Petra Gruppe

ehemals „Baude“

Plautusstr. 1 • 12109 Berlin

(030) 548 39 598

Die gemütliche
Kneipe in
Maziendorf

Billard

Darts

LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.lhrMagazin.berlin

Sanitätshaus Telschow

Orthopädische Einlagen
Kompressionstherapie Orthopädie-Technik
Brustepithesen **Gelenkbandagen**
Kinderorthopädie-Technik



Telschow Orthopädie-Technik OHG

Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-0

info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt

Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-27

werkstatt@telschow-ot.de



Das Sanitätshaus

telschow
ORTHOPÄDIE
TECHNIK OHG

www.telschow-ot.de

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!

Die Folgen des Baus der Dresdner Bahn sorgen in großen Teilen von Lichtenrade für neuen Unmut: Seit der Übergang an der Wolziger Zeile zum 1. Juli geschlossen wurde, sind viele Menschen nun erneut gezwungen, ihre Lebensgewohnheiten zu ändern – sie sind abgeschnitten vom Arbeitsplatz, von der Schule oder Einkaufsmöglichkeiten und müssen dem Umweg über den jüngst eröffneten Tunnel in der Bahnhofstraße nehmen.

Und Besserung ist auf lange Zeit nicht in Sicht: Zwar soll vermutlich Mitte 2025 ein Tunnel unter der Wolziger Zeile eröffnet werden, doch wird er dann nur von Fußgängern und Radlern genutzt werden können. Autoverkehr, wie bisher, ist nicht mehr vorgesehen. „Wir waren hier alle überrascht, als der Übergang plötzlich zumachte“, sagt Anwohner Reinald Röglin (77). „Von meiner Wohnung in der Weberstraße muss ich nun riesige Umwege in Kauf nehmen.“ Was ihn besonders stört: „Vor allem für die Kinder der Grundschule ist das eine Zumutung.“

Das sieht auch der bekannte Lichtenrader Theaterpädagoge und Märchenerzähler Gerhard Moses Heß (81) so. Er schrieb einen offenen Brief an die Mitglieder der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) von Tempelhof-Schöneberg: „Für viele Kinder bedeutet das, dass sie für ihren Weg zur Kita, zum Hort und zur Grundschule einen unzumutbaren Umweg über den neuen Bahnhofstraßen-Tunnel machen müssen.“ Und weiter: „Für mich als schwer Seh- und Gehbehinderten bedeutet das, dass ich die Bahnhofstraße gar nicht mehr selbstständig erreichen kann.“ Vor allem ältere Menschen wie Heß fühlen sich – neben den Kindern – durch die Entscheidung der Bahn rücksichtslos behandelt. An-

Lichtenrade

Bürger empört: Nichts geht mehr am Bahnübergang Wolziger Zeile



Nichts geht mehr: Empörte Lichtenrader, darunter Anwohner Reinald Röglin (Zweiter von rechts), am Bahnübergang in der Wolziger Zeile. Fotos: Bothe

wohnerin Herta Frenzel (85): „Ich fuhr oft mit dem Fahrrad zu Aldi in der Zescher Straße. Jetzt muss ich durch den Bahnhofstraßen-Tunnel, der aber viel zu steil für mich ist.“ Der Tunnel hat eine Steigung von acht Prozent, der neue in der Wolziger Zeile soll etwa sechs Prozent haben. „Auch das wäre noch zu anstrengend für mich“, so Herta Frenzel. Die Konsequenz: Die Rentnerin will künftig mit dem Auto einkaufen fahren. Ein Sprecher der Deutschen Bahn versteht die Aufregung nicht, verweist darauf, dass bereits 2015 im Planfeststellungsbeschluss zur Dresdner Bahn festgehalten worden sei, dass der Übergang Wolziger Zeile für den motorisierten

Verkehr gesperrt werde. „Das war von Anfang an klar“, so der Sprecher. Das ärgert Helmuth Schröter (74) von der Bürgerinitiative Lichtenrade – Dresdner Bahn: „Wel-

cher Normalbürger liest denn Papiere wie dieses, das 145 Seiten schwer ist. Und vor allem: Welcher Normalbürger versteht solche Papiere...?“



„Fertigstellung 2024“ steht auf diesem Bauschild – ein Versprechen, das die Bahn an der Wolziger Zeile nicht halten konnte.

Gerhard Moses Heß machte in seinem Brief an die BVV auch Vorschläge, wie man den Menschen in Lichtenrade zumindest ein bisschen entgegenkommen kann: „Es gibt eine einfache Abhilfe... Der Bus 275 könnte

am Bahnübergang Wolziger Zeile kehrtmachen und über die Hilbertstraße Richtung Norden zurückfahren – dann könnten die Kinder, Alten und Behinderten zwei Stationen bis zum neuen S-Bahnhof-Tunnel Lichtenrade mit dem Bus fahren! Das wäre eine große Erleichterung.“

Bei der CDU-Fraktion in der BVV rennt Heß damit offene Türen ein: „Zu prüfen wäre zum Beispiel, ob man die Buslinie aus Mahlow/Waldblick über die Hilbertstraße zum Bahnhof Lichtenrade verlängert oder für die bisherige Ringlinie die Wendemöglichkeit an der Hilbertstraße/Wolziger Zeile schafft und nicht schon am Bahnhof Lichtenrade abknicken lässt“, schrieben die Fraktionschefs Patrick Liesener und Hagen Kliem an die Verordneten. Bis Oktober soll das Bezirksamt der BVV einen Bericht dazu vorlegen.

Matthias Bothe



Hier blühten einst seltene Pflanzen. Seit Baubeginn für die neue Bahnunterführung wuchert nur noch Unkraut.

Tempelhof

Bahnhof verkommt zur Schmutz-Station

Drogenhändler, Obdachlose, überall Müll und Schmutz – der S- und U-Bahnhof Tempelhof verwahrlost. Immer mehr Menschen fürchten sich, wenn sie die Station betreten. Nun fordert die CDU von Tempelhof-Schöneberg das Bezirksamt zum Handeln auf.

Wenn die Lichtenraderin Daniela Jakob (47, Name geändert) morgens auf dem Weg zur Arbeit in Tempelhof umsteigen muss, ist ihr jedes Mal unwohl: „Ich bin unruhig, schaue mich immer wieder nach allen Seiten um – und hoffe, dass die S-Bahn schnell kommt“, sagt die Verwaltungsfachangestellte. Immer wieder werde sie angebettelt, Drogendealer würden immer dreister und aggressiver vorgehen.

auf der Station festgestellt: Die BVG ist für den U-Bahn-Bereich zuständig, um die Sicherheit der Fahrgäste kümmern sich BVG-Security und Berliner Polizei. Für den eigentlichen Bahnhof mitsamt den S-Bahnsteigen sind Deutsche Bahn und Bundespolizei zuständig. Laut dem BVV-Antrag nutze die „Problemgruppe“ (Dealer und ihre Kunden sowie Taschendiebe) die „jeweiligen Grenzen der Befugnisse aus“. Sie müssten ja nur von den U-Bahntreppen zu den S-Bahnstufen gehen.

Das sieht auch eine Sprecherin der S-Bahn so: „Leider stellen wir an solchen Stationen auch immer wieder fest, dass die Drogenszene den Schutz der Massen und die schnellen Möglichkeiten zu entfliehen für Umschlag und Konsum nutzt. Die Station ist grundsätzlich, wie



alle Berliner Bahnhöfe, in das gemeinsame Einsatzkonzept Berlin der DB Station & Service AG und S-Bahn Berlin GmbH integriert und Bestandteil eines Bewachungsraumes.“ Der CDU-Fraktion in der BVV erscheint das

Der S- und U-Bahnhof Tempelhof ist zu einem Hotspot für Obdachlose, Dealer, Süchtige und Taschendiebe geworden.

Foto: Bothe

„Neulich hielt mich ein Mann mit Kapuzenjacke am Ärmel fest, sagte: ‚Du kaufst Haschisch.‘ Als ich nein sagte, meinte er nur: ‚Doch!‘“ Erst nachdem Daniela Jakob laut geschrien habe, dass er sie in Ruhe lassen solle, tauchte der Dealer in der Menschenmenge unter.

Schon vor mehr als fünf Jahren war die Situation auf dem Bahnhof so heikel, dass die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) auf Antrag von CDU und SPD in einem Beschluss Maßnahmen gegen „die Verwahrlosung am S-Bahnhof Tempelhof“ forderte. Begründung schon damals: Im Bereich des S- und U-Bahnhofs Tempelhof „konnte sich eine Szene aus aggressiven Trinkgruppen, Kleinkriminellen, Drogenhändlern und -konsumenten etablieren“. Hinzu kämen Obdachlose. „Die Situation ist für Passanten und Fahrgäste schwer erträglich.“

Als Kern des Problems, an dem sich bis heute nichts Entscheidendes geändert hat, hatten die Lokalpolitiker ein Kompetenz-Wirrwarr

sozialpolitischer Sprecher: „Die Situation ist für Nutzer des öffentlichen Nahverkehrs, aber auch für Anwohner, unzumutbar geworden. Nachdem vor einigen Jahren eine Verbesserung der Situation rund um und im Bahnhof zu attestieren war, sind all die bekannten Problem wieder zurückgekehrt.“

Die Fraktion fordert „bis September wirksame Maßnahmen gegen die Vermüllung und Verdeckung der Bahnhofsvorplätze sowie die Verkotung des oberirdischen Fahrstuhleingangs auf dem Mittelstreifen. Darüber hinaus soll das öffentliche Kampieren von Obdachlosen unter der Brücke der Stadtautobahn A 100 dauerhaft unterbunden und den Betroffenen dauerhaft geholfen werden.“ Der Verordnete Harald Sielaff ergänzt: „Es ist unerlässlich, dass wir gemeinsam mit der Deutschen Bahn und der BVG optimierte Lösungen finden, die eine langfristige Verbesserung der Situation garantieren.“

Matthias Bothe

Time to Relax

Kosmetik • Bio Lifting • Fußpflege

Krusauer Str. 107
12305 Berlin-Lichtenrade

0176 / 62 77 41 78
Inh.: Ilka Schreiter

Dr. Spiller und
BYONIK® Produkte

www.time-to-relax-berlin.de Parkplätze direkt vor der Tür

Deutsche Fischgaststätte
Zur Fischerhütte Blossin

Reservierungen unter: www.zur-fischerhuette-blossin.de

**Fischspezialitäten
seit mehr als 25 Jahren**

Geöffnet ab 11 Uhr

Blossiner Seeweg 2 - 15754 Heidensee OT Blossin
Telefon 033767 / 30 47 40 ab 11:00 Uhr

elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

WIR BERÄT DAS FACH-HANDWERK

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO – FR. 9 – 18 UHR / SA 9 – 14 UHR
T +493026478850

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

* ELEMENTS-SHOW.DE

DIE WELT Service-Champions
Im erlebten Kundenservice

ELEMENTS
No. 1 der Badausstatter

In Berlin
12307 Lichtenrade
www.service-champions.de
ServiceWerte GmbH 1012020

Kurz-Info

Tempelhof

Buntes Ferienprogramm

An jedem Montag und Dienstag in den Sommerferien von 16 bis 19 Uhr gibt es ein buntes Ferienprogramm im Gemeindehaus der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Mariendorf, Freibergstrasse 10 (Nähe U-Bhf. Alt Mariendorf). Kinder und Teenies von 5 bis 14 Jahren sind eingeladen zum Spielen und Basteln, zum Singen, Kickern, Tischtennisspielen, zu biblischen Geschichten und vielem mehr. Das Angebot ist kostenlos, auch das Buffet zwischendurch. Für Erwachsene gibt es einen Kaffeetisch.

Infos unter Tel. 030 705 41 42 oder www.efg-freibergstrasse.de

Lichtenrade

Ausstellung von Maren Kaiser

Alle guten Dinge sind drei. Uns so stellt die Holzbildhauerin Maren Kaiser serneut ihre Werke im Restaurant Wernicke in der Goltzstr. 4, 12307 Berlin aus, diesmal am 3. August von 11 bis 14 Uhr.

Die Besucher erwartet wieder eine kleine, aber feine Ausstellung mit originellen Werken aus unterschiedlichsten Hölzern. Die Künstlerin wird anwesend sein



Maren Kaiser stellt am 3. August ihre Holzkulpturen im Restaurant Wernicke in Lichtenrade aus.

und gerne Fragen beantworten. Während des Besuchs kann ein gutes Frühstück, ein leckeres Mittagessen oder Kaffee und Kuchen im traditionsreichen Restaurant Wernicke genossen werden. Das seit 35 Jahren von der Familie Wernicke betriebene Restaurant verwöhnt mit liebevoll zubereiteter deutscher Küche in einem hellen, freundlichen und modernen Ambiente. Wer außerhalb der Ausstellung das Restaurant besuchen will: es ist dienstags bis samstags von 9 bis 16 Uhr geöffnet.

Ausstellung mit Maren Kaiser
3. August, 11-14 Uhr
Restaurant Wernicke
Goltzstraße 4, 12307 Berlin



Gäste des Kulturfestes bei der Aufführung vom Kindermusiktheater Quatschkommode.

Fotos: M.H.

Lichtenrade

Auch in der 4. Wiederholung war das Kulturfest ein voller Erfolg

Das 4. Open Air Kulturfest am 6. Juli, gefördert von der „Dezentralen Kulturarbeit“ des Bezirks Tempelhof-Schöneberg, war wie im Vorjahr wieder ein voller Erfolg. Bei freiem Eintritt fand das Fest zwischen Dorfteich und Hügel der evangelischen Dorfkirche Berlin-Lichtenrade statt.

Zum Auftakt sprach Melanie Kühnemann-Grunow, SPD Mitglied im Abgeordnetenhaus für Tempelhof-Schöneberg für Kultur und Medien mit Wahlkreis in Lichtenrade). „Ich freue mich immer sehr, nach Lichtenrade zu kommen, wo ich aufgewachsen bin. Hier, wo Kultur noch etwas zu kurz kommt, macht es mich glücklich, dass es engagierte und freiwillige Akteurinnen und Akteure gibt, ohne die solche Veranstaltung wie heute beim 4. Kulturfest nicht möglich wären. Es wurde ein buntes Programm auf die Beine gestellt, dass selbstverständlich auch finanziert werden muss. Unterstützung gab es dafür von der dezentralen Kulturarbeit des Bezirks“, so Melanie Kühnemann-Grunow.

Die zwischen Bäumen befindliche Naturbühne auf dem Kirchengelände der evangelischen Kirchengemeinde ist immer wieder für alle Künstler ein wundervoller Ort mit Blick auf den idyllischen Dorfteich. Organisatorin Dorothee Wendt bewies auch diesmal wieder viel Fingerspitzengefühl bei der Auswahl der unterschiedlichen Kunstschaffenden mit ihren Darbietungen.

„Zu einem gelungenen Fest gehört



Das Werkstattmobil sorgte mit seinen Schminkaktionen für eine gute und lebhaftige Frequenz bei den kleinen Besuchern.

aber auch eine gute Vorbereitung für die unzähligen Arbeiten im Vorfeld, die nicht alleine zu stemmen waren,“ so Dorothee Wendt, die sich wieder auf ihr Team, die Unterstützung der evangelischen Kirchengemeinde und den vielen Helfern verlassen konnte. Für einen bunten Mix, der zum Gelingen des 4. Kulturfestes beitrug, sorgten das Kindermusiktheater Quatschkommode mit dem Räuber auf der Hut, Japal mit Japanese-Palestinian Crossover, dem Duo OldWine mit Arrangements aus Pop und Classic und zu guter Letzt die Band Boggy Schmidt aus dem Oderbruch, die das Publikum mit Rudowiner Pampa Groove noch einmal richtig einheizte.

Außer dem Bühnenprogramm lockte das Fest diesmal mit Angeboten von Akteuren aus dem Kiez u.a. mit dem Werkstattmobil und seinen Schminkaktionen, Bastelan-

geboten des Kindermuseums unter dem Dach in der Alten Mälzerei und Spritzaktionen. Bei der VHS konnte man sich in der „Kunst des schönen Schreibens“ (Kalligrafie) versuchen. Um sich die Beine zu vertreten und etwas aus der Vergangenheit des Lichtenrader Dorfkerns zu erfahren, konnte man mit der Orteilchronistin Marina Heimann eine Führung entlang des Dorfteiches unternehmen. Zudem boten die Volkshoch- und Musikschule, die dezentrale Kulturarbeit aus Tempelhof-Schöneberg, die Seniorenfreizeitstätte des Gemeinschaftshauses und der Stadtteilbibliothek in der Alten Mälzerei reichlich Infomaterial an.

Für das leibliche Wohl sorgten die fleißigen Hände von femia e.V. und ein Stand mit kalten Getränken zum Nachspülen.

Alles in allem ein kleines, sehr gelungenes Kulturfest!

M. Straube

stellt sich vor!

Lichtenrade

Nachhaltige Lösung für Heimwerker und Veranstalter Werkzeug-miete.de

In Lichtenrade hat sich eine neue Adresse etabliert, die den Bedarf an hochwertigen Werkzeugen und Geräten deckt, ohne dass man tief in die Tasche greifen oder langfristige Investitionen tätigen muss. Werkzeug-miete.de bietet eine breite Palette an Werkzeugen, Gartengeräten und Ausstattungen zur Miete an und setzt dabei auf Nachhaltigkeit und Sharing Economy.

Ein Paradies für Heimwerker, Gärtner und Veranstalter

Vom ambitionierten Heimwerker über den passionierten Gärtner bis hin zum Veranstalter: Bei Werkzeug-miete.de findet jeder das passende Equipment. Das Sortiment reicht von klassischen Bohrmaschinen und Akkuschaubern über Handkreissägen und Betonmischer bis hin zu spezialisierten Gartengeräten wie Vertikutierer und Häcksler. Und das Beste daran: Auch für Ihre nächste Feier hat Werkzeug-miete.de die passende Ausstattung parat, darunter Bierzeltgarnituren, Pavillons und sogar eine Bierzapfanlage.

Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit

Die Philosophie hinter Werkzeug-miete.de ist so einfach wie genial: Warum kaufen, wenn man mieten

kann? Durch das Mieten von Werkzeugen und Geräten spart man nicht nur Geld, sondern schont auch wertvolle Ressourcen. „Wir wollen unseren Kunden die Möglichkeit geben, ihre Projekte effizient umzusetzen und gleichzeitig einen Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten“, erklärt Sebastian Lehmann, Inhaber von Werkzeug-miete.de.

Was das Heimwerkerherz begehrt

Die Auswahl bei Werkzeug-miete.de lässt keine Wünsche offen. Neben den Klassikern wie Bohrmaschinen und Akkuschaubern finden sich auch spezialisierte Geräte wie Dampfreiniger und Polsterreiniger im Angebot. Neu im Sortiment sind Fliesenschneider, die besonders bei Renovierungsprojekten gefragt sind. Mit der Treppensackkarre, die speziell für den Transport schwerer Lasten auf Treppen konzipiert ist, hat das Unternehmen einen weiteren Trumpf im Ärmel. Diese kann bis zu 150 kg tragen und erleichtert den Transport erheblich.

Einfache Mietkonditionen

Werkzeug-miete.de legt großen Wert auf Benutzerfreundlichkeit und Flexibilität. Kunden können ihre gewünschten Werkzeuge und Geräte telefonisch, per E-Mail oder di-

rekt vor Ort reservieren und mieten. Die Mietkonditionen sind transparent und fair: Für eine 4-Stunden-Miete einer Treppensackkarre beispielsweise werden nur 5,- € fällig, eine Tagesmiete kostet 7,- €. Auch für längere Zeiträume gibt es attraktive Konditionen.

Persönlicher Service, lokale Präsenz

Interessenten können die Geräte direkt in der Buckower Chaussee 148 in 12305 Berlin abholen. Das freundliche Team von Werkzeug-miete.de

steht während der Geschäftszeiten bereit, um Fragen zu beantworten und bei der Auswahl der richtigen Werkzeuge zu helfen. „Wir wollen, dass unsere Kunden sich gut beraten fühlen und genau das Werkzeug finden, das sie für ihr Projekt benötigen“, so Sebastian Lehmann.

Werkzeug-miete.de ist Teil der Hyper.GROUP, die sich der Sharing Economy und Nachhaltigkeit verschrieben hat. Durch die regelmäßige Erweiterung des Sortiments stellt das Unternehmen sicher, dass stets die neuesten und besten Werk-

zeuge verfügbar sind. „Unser Ziel ist es, den Lichtenradern kostengünstige und umweltfreundliche Alternative zum Kauf von Werkzeugen zu bieten“, betont Sebastian Lehmann.

Fazit: Werkzeug-miete.de - weil mieten schlauer ist als kaufen
 Werkzeug-miete.de bietet eine beeindruckende Auswahl an Werkzeugen und Geräten zur Miete, unterstützt durch exzellenten Kundenservice und ein starkes Engagement für Nachhaltigkeit.



Für Heimwerker, Gärtner und Veranstalter in Lichtenrade ist dies die ideale Anlaufstelle, um Projekte effizient und kostengünstig umzusetzen.

Für weitere Informationen oder um eine Reservierung vorzunehmen, können Sie Werkzeug-miete.de telefonisch unter 030 212 39 843 oder per E-Mail an info@werkzeug-miete.de kontaktieren. Auch ein persönlicher Besuch in der Buckower Chaussee 148, 12305 Berlin ist möglich.

Die Öffnungszeiten sind kundenfreundlich gestaltet:

Montag, Mittwoch bis Freitag:
 10:00 - 18:00 Uhr
Dienstag: 12:00 - 20:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr
 Buckower Chaussee 148
 12305 Berlin

Unternehmer-Netzwerk

Lichtenrade

c/o Allianz Generalvertretung
 Christiane Fuchs

☎ **50 93 180 - 50**
www.un-lichtenrade.de

Werkzeug-miete.de

Bohrmaschine
 Handkreissägen
 Fliesenschneider
 Bierzeltgarnituren
 Vertikutierer
 Dampfreiniger
 Bierzapfanlage
 Treppensackkarre
 Akkuschauber
 Häcksler

📍 Buckower Chaussee 148
 ☎ 030 212 39 843
 ✉ info@werkzeug-miete.de

Zahnmedizin in Lichtenrade.



ZZB.de

☎ 705 509 - 0

Mo - Fr 7 - 20
Sa 8 - 13

24h-Online-Terminbuchung



- Zahnmedizin
- Implantologie
MKG-Chirurgie
- Mikroskopische Endodontie
- Prophylaxe
- Meisterlabor

Werbeagentur Detlef Linek
WERBUNG

IHR PROJEKT ... ist bei uns in guten Händen!
 webdesign · grafik
 druckerzeugnisse
 beschriftungen
 außenwerbung u.v.m.
FULL SERVICE

SEIT 1992
 Tel.: 030 700 777 77
 Taunusstr. 69 | 12309 Berlin
 ...wir bringen
Farbe
 in Ihr Leben!
KOMPETENZ LEIDENSCHAFT

werbung-lichtenrade.de
info@werbung-lichtenrade.de

Kurz-Info

Tempelhof

Wenckebach sichern

Um sicherzustellen, dass das ehemalige Wenckebach-Klinikum in Tempelhof zum neuen, zentralen Ausbildungscampus für Gesundheits- und Pflegefachpersonal weiterentwickelt wird, haben die Fraktionen von SPD und Grünen einen Antrag in die Bezirksverordnetenversammlung eingebracht.

Die aktuelle Initiative fordert den Bezirk auf, sich bei der Landesregierung aktiv dafür einzusetzen, dass diese an den Plänen der Koalition festhält und sich zur Entwicklung des Standorts bekennt.

„Wir wollen, dass das Koalitionsversprechen eingelöst wird und das Wenckebach-Klinikum - wenn auch zukünftig in neuer Funktion als Ausbildungsort - in Tempelhof erhalten bleibt“, erläutert Janis Hantke, gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, das aktuelle Anliegen. „Damit der Standort aber entsprechend entwickelt werden kann, brauchen wir feste Zusagen vom Senat und finanzielle Planungssicherheit.“

Die Forderung der Fraktionen beinhaltet daher die schrittweise Umsetzung des Gesundheitscampus als zentralen Ausbildungscampus für Gesundheits- und Pflegefachpersonal sowie die Bereitstellung entsprechender Investitionsmittel in ausreichender Höhe. Die durch den Umzug an das Auguste-Viktoria-Klinikum frei gewordenen Standorte sollen schnellstmöglich für Nachnutzungen bereitgestellt und Leerstand vermieden werden. Die Initiative möchte außerdem prüfen lassen, inwiefern bereits bestehende Angebote erhalten werden können.

„Uns ist bei diesem Vorhaben besonders wichtig, dass nicht an den bezirklichen Bedarfen bei der gesundheitlichen Versorgung der Bürger und Bürgerinnen vorbeigeplant wird“, schließt Hantke ihre Ausführungen. „Deshalb wollen wir, dass zum Beispiel die ambulante Versorgung vor Ort gegebenenfalls fortgesetzt werden kann.“

LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

NACHRICHTEN
BERICHTEN &
REPORTAGEN
von Lichtenrade
bis Tempelhof

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
www.IhrMagazin.berlin



Foto: Jean-Pierre Estournet

Szenenfoto aus Shakespeares „Der Sturm“, auf die Bühne gebracht vom Wandertheater „Ton und Kirschen“.

ufaFabrik

Puppen, Menschen und Shakespeares „Sturm“ als Berliner Premiere

Das für sein magisches Bildertheater bekannte „Ton & Kirschen Ensemble“ bringt das Werk des berühmten Volksdichters Shakespeare „Der Sturm“ als vitale Theaterfassung auf die Bühne, eine Berliner Premiere. „Warum lieben wir Shakespeare? Er war ein Volksdichter. Ein Dichter für alle Schichten der Bevölkerung. Sein Werk ist für unser Wandertheater eine große Inspiration. Der Text von Peter Brooks letzter Theaterproduktion Tempest Project war die Vorlage. Sie bietet dem international besetzten Ensemble alle Möglichkeiten mit Theaterspiel, Marionettenkunst und Musik diese Geschichte über Rache, Vergebung, Aufstand und Freiheit zu erzählen“, so Margarete Biereye und David Johnston, die Gründer des Ensembles.

Auf einer einsamen Insel hat sich die Geschichte der Welt abgespielt. Die Insel ist die Welt, die Welt das Theater, auf dem alle Schauspieler sind. Prospero hat nur eine Vorstellung inszeniert. Sie ist kurz und

zerbrechlich wie das Leben (Jan Kott).

Ton und Kirschen ist eine Wandertheatergruppe, die sich im Frühjahr 1992 gegründet hat und seitdem in Werder (Havel) zu Hause ist. Die Theaterproben finden auf einem Grundstück im Ortsteil Glindow statt. Hier wird das Bühnenbild gebaut, und auch die Anfertigung von Requisiten, Kostümen, Masken und Marionetten werden dort getätigt.

Von hieraus zieht Ton und Kirschen mit seinen Produktionen in alle Richtungen des Landes Brandenburg. Jedes Jahr gastiert die Gruppe in Potsdam und Berlin und in anderen Städten Deutschlands oft auch auf Theaterfestivals im Ausland.

Das zur Zeit neunköpfige Ensemble des Theaters kommt aus Australien, Deutschland, England, Wales, Frankreich und aus Kolumbien. Unter der künstlerischen Leitung von David Johnston und

Margarete Biereye, die beide über eine zwanzigjährige Theatererfahrung mit dem Footsbarn Travelling Theatre verfügen, entstanden 24 Produktionen.

Interessierte Zuschauer haben am Donnerstag nach der Vorstellung die Möglichkeit, mehr zum Programm und der künstlerischen Arbeit des Ensembles zu erfahren. Do. 29. Aug.: „Kartographie“, ein neues Vermittlungsformat im Anschluss der Aufführung in Kooperation mit Theaterscoutings Berlin www.theaterscoutings-berlin.de/programm/event/kartographie_zu_der_sturm_2004/

Eintritt: 22 €, erm.: 17 €,

*Der Sturm *Berlinpremiere**
Mi. 28. - Sa. 31. Aug., 20.00 Uhr

Überdachte Freiluftbühne
ufaFabrik, Viktoriastr. 10-18,
12105 Berlin Tempelhof
Tel.: 030 755 030
www.ufafabrik.de

BAUERNSTÜBCHEN

Raucher-Kneipe mit WLAN und 4 Großbild Fernsehern

Geöffnet: 10 - 22 Uhr?



Bahnhofstr. 39 • 12305 Berlin • Tel.: 744 53 26



Rund 40 Töpfereien und Porzellanmanufakturen aus ganz Deutschland laden ein. Fotos: Daniela Incoronato

Späth'sche Baumschulen

Töpferkunst, Pflanzen, Musik und Anekdoten

Beim Töpferkunstmarkt in den Späth'schen Baumschulen sind einzigartige Schmuckstücke aus regionalen und überregionalen Keramik-Werkstätten zu entdecken. Rund 40 Töpfereien und Porzellanmanufakturen aus ganz Deutschland laden die Besucher zu entzückenden Überraschungen ein. Bodenvasen und künstlerische Gartenskulpturen finden sich neben individuellen Alltagsgegenständen, ausgefallenem Geschirr, fantasievollen Gefäßen, Steinkunst, Schmuck, handgefertigten Fliesen und besonderen Liebhaberstücken.

Die Späth'schen Baumschulen präsentieren den Töpfermarkt in mediterranem Ambiente, unter Palmen und inmitten einer blühenden Pflanzenwelt. Rund um den Hofladen-Brunnen leuchten die Dahlien der großen Dahlienschau mit rund 100 Sorten. Live-Musik sorgt für eine beschwingte Stimmung. Töpferführungen auf der Drehscheibe zeigen, wie die Töpferkunst entsteht.

Auch der Kräutergarten in den Späth'schen Baumschulen ist mit Gärtertöpfen mit Geschichte, mit Lavasteinen, auf denen Miniaturlandschaften wachsen und mit besonderen Garten-Dekoideen

ganz auf eine sommerliche Garten- und Kräuterwelt eingestellt. Kulinarische Spezialitäten bieten Späth's Gasthaus mit großem Biergarten und der Hofladen Späth. Ebenfalls hat der Weingarten mit Winzerausschank geöffnet. Theo Theodor, der Reimesprecher, spaziert als Unternehmensgründer Christoph Späth über das Gelände und gibt Anekdoten aus der mehr als 300-jährigen Geschichte der Späth'schen Baumschulen zum Besten.

Eintritt: 5 Euro (ermäßigt: 3 Euro; Kinder bis 16 Jahren frei), Gäste erhalten mit dem Eintritt zum Töpferkunstmarkt 10 Prozent Rabatt auf alle Pflanzen der Späth'schen Baumschulen.

Töpferkunstmarkt in den Späth'schen Baumschulen
17. und 18. August, 10 - 18 Uhr
Späth'sche Baumschulen
Späthstraße 80/81, 12437 Berlin
S Baumschulenweg/Bus 170 und 265; U7 Blaschkoallee/Bus 170
Autofahrer: A 113/Ausfahrt „Späthstraße“, großer Parkplatz am Ligusterweg.
www.spaethsche-baumschulen.de

Töpferführungen auf der Drehscheibe zeigen, wie die Töpferkunst entsteht.





Rollladen und Markisen
HERZIG

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
Montage · Reparatur · Wartung
Umrüstung auf Motorbetrieb



Feiern Sie mit uns!
10% Jubiläumsrabatt
auf alle Gelenkarmmarkisen
von Nova Hüppe
vom 1. Juli - 31. Aug. 2024

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow



Tel. 030 / 66 93 05 08
Mobil 0178 / 205 56 15
info@rollladen-herzig.de
www.rollladen-herzig.de

LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

NACHRICHTEN
BERICHTE &
REPORTAGEN
von Lichtenrade
bis Tempelhof

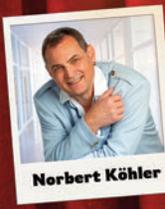


Gut Informiert

SENIOR*INNEN - SONG-CONTEST

**OLDIE
SUPERSTAR
60+**

Präsentiert von **NORBI**



Norbert Köhler



Cindy Berger



Regina Thoss

...DIE JURY

Samstag 05.10.24
Beginn - 16 Uhr
Einlass - 15.30 Uhr
Gemeinschaftshaus Lichtenrade -
Lichtenrader Damm 212, 12305 Berlin

EINTRITT FREI!

Entertainer NORBI präsentiert die Kandidat*innen in Zusammenarbeit mit der Dezentralen Kulturarbeit Tempelhof-Schöneberg vor einer prominenten Jury. Sie erleben ein Feuerwerk an guter Laune und einen spannenden Musikwettbewerb!

Showprogramm mit Schlagerstar Norbert Köhler aus dem Allgäu

Kontakt: Norbi Entertainment • www.norbi-schlager.de
Gefördert aus den Mitteln der dezentralen Kulturarbeit des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg

Kurz-Info

Tempelhofer Feld

Dialog über die Zukunft

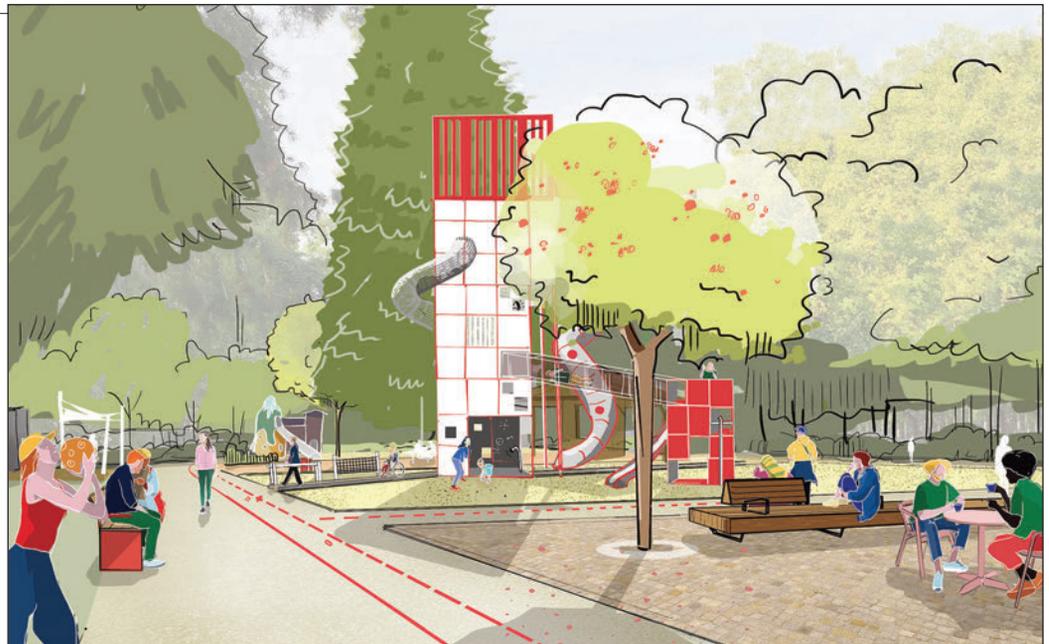
Interessierte Bürger haben die Möglichkeit, sich fortlaufend über den Dialogprozess Tempelhofer Feld zu informieren. Dafür steht die Projektwebseite unter <https://thf-dialog.berlin.de/> zur Verfügung. Dort werden die zentralen Inhalte und Ergebnisse für die Dauer des Dialogprozesses transparent und kontinuierlich online gestellt.

Die ersten Videos mit Bürgern, die an der Auftaktveranstaltung am 3. Juli teilgenommen haben, sind bereits jetzt auf der Projektwebseite zu sehen; weitere Interviews werden in den kommenden Wochen folgen. Interviews mit Experten zu verschiedenen Aspekten des Prozesses sind bereits abrufbar und geben einen Eindruck zu den Rahmenbedingungen und Vorbereitungen. Ein ausführlicher Bericht mit ersten Ergebnissen zu den Fragen, Hinweisen und Wünschen der Teilnehmenden für den weiteren Dialogprozess wird in Kürze veröffentlicht.

Bei der Auftaktveranstaltung lernten sich die Teilnehmenden das erste Mal persönlich kennen und konnten in einen ersten Austausch miteinander gehen. Die Teilnehmenden konnten Fragen, Wünsche und Hinweise für den anstehenden Dialogprozess festhalten. Diese sollen in den Dialogwerkstätten im September aufgegriffen werden.

Die Moderatorin der Veranstaltung, Dr. Birgit Böhm vom durchführenden 'nexus Institut', hob die positive Atmosphäre hervor: „Wir haben trotz unterschiedlicher Ansichten zur Zukunft des Tempelhofer Feldes einen ausgesprochen respektvollen, interessierten und freundlichen Umgang unter den Teilnehmenden, erlebt – das stimmt uns hoffnungsfroh für eine ebensolche Fortsetzung des Dialogprozesses.“

An zwei Wochenenden im September werden die Teilnehmenden umfassend über die Themen Stadtentwicklung, Wohnungsbau, Klima- und Naturschutz sowie Gemeinwohl und Freiräume informiert. Sie diskutieren verschiedene Zukunftsperspektiven für das Tempelhofer Feld und entwickeln gemeinsam Empfehlungen, die in einen internationalen Ideenwettbewerb einfließen werden.



In der Mitte der Spiellandschaft finden Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren dann auch einen zehn Meter hohen Spielturn.

Visualisierung: hochC Landschaftsarchitekten

Britzer Garten

Die Spiellandschaft wird umgebaut: „Dschungel“ statt „Gletscher“

Die große Spiellandschaft in der Nähe des Eingangs Tauernallee im Britzer Garten wird umgebaut: Sie soll grüner als bisher und barrierefrei werden. Schon im Sommer kommenden Jahres sollen die Arbeiten, die bereits begonnen haben, fertig sein. Kosten: rund 1,3 Millionen Euro.

Wie eine Sprecherin der landeseigenen Betreibergesellschaft Grün Berlin mitteilte, habe die „intensive Nutzung der Spiellandschaft seit der Eröffnung der Bundesgartenschau 1985 nach knapp 40 Jahren deutliche Spuren hinterlassen. Künftig soll es vor allem mehr Angebote für ältere Kinder und Kinder mit Beeinträchtigungen geben.“

Die Bauarbeiten starten im nördlichen Randbereich der Spielfläche mit dem Abriss des „Gletscherbergs“, der aus Asphalt besteht. Auch soll großflächig entsiegelt werden. Der Spielplatz wird aber nicht als Ganzes gesperrt.

Statt des Berges würden, so die Sprecherin, Tischtennisplatten und eine Bewegungsfläche mit Balltrichter, Basketballkorb und Tribünelementen entstehen. Für Kleinkinder werde es zusätzlich zum bestehenden Sandspielbereich mit Rutsche und Mosaik-Elefanten neue Nestschaukeln geben. Als „Hitzeschutz und Schattenspendler“ sollen „Pflanzinseln“ aus Bäumen und Sträuchern geschaffen werden. Besondere Attraktion: Die Beeren, die dort wachsen, sollen



Die ersten Bagger sind schon angerückt, um mit dem Umbau der Spiellandschaft im Britzer Garten zu beginnen.

Foto: Bothe

essbar sein und so künftig für ein unvergessliches Naturerlebnis sorgen.

Die bisher im Zentrum des Spielgeländes angeordneten Kletter-Holztiere sollen künftig zwischen Büschen und geschützt von Bäumen in einer Art „Dschungel“ stehen. In der Mitte der Spiellandschaft finden Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren dann auch einen zehn Meter hohen Spielturn, der teilweise barrierefrei gestaltet wird. Entlang eines ebenerdigen Holzstegs finden sich zudem weitere barrierefreie Angebote wie Maltafeln und eine Sandspielanlage.

Die Sprecherin von Grün Berlin: „Um den Ansprüchen der Kinder gerecht zu werden, wurden sie an der Planung der Neugestaltung beteiligt - bei Spielplatzgesprächen, gemeinsamen Schulaktionen und einer Familien-Werkstatt im Jahr 2022.“

Ein Gestaltungsentwurf sei dann bei einer großen Konferenz in der Schule am Sandsteinweg im Juli 2023 vorgestellt worden und Anregungen der Schüler seien noch beim endgültigen Konzept berücksichtigt worden.

So soll beispielsweise der Container der Lehmwerkstatt versetzt werden und eine eigene Fläche am Rand der Spiellandschaft erhalten. Auch die bestehenden Dschungelnetze werden in die neue Spiellandschaft integriert.

Direkt angrenzend wird der barrierefreie Rundpfad „Loop der Sinne“ gestaltet, auf dem Kinder mit im Boden eingelassenen Trampolinen, ertastbaren Kreisen und Bodenwellen die eigenen Sinne kennen und einschätzen lernen. Im Loop finden sich inklusive Angebote wie Sprachrohre, drehbare Zerspiegel und Schattenspielelemente.

MB

Bezirk

Senat geht verstärkt gegen wilde Müllkippen vor

Verschlossene Matratzen, alte Fernseher, Bauschutt – ein Bild, das viele Berliner täglich auf dem Weg zur Arbeit oder beim Spaziergang sehen. Die Zahl der wilden Müllkippen am Straßenrand und auf Gehwegen steigt auch in Tempelhof-Schöneberg immer noch an.

Eins der jüngsten Beispiele: In der stillen Grüntenstraße in Mariendorf luden Unbekannte gegenüber der DRK-Seniorenklinik und direkt am Zaun zum Gelände des Heidefriedhofs über Nacht Gartenstühle, ausgediente Schuhe, Bauschutt und Plastiksäcke voller Müll ab. Anwohnerin Antje Rust (43) ärgert sich: „Wer macht so etwas? Diese Menschen sollten sich schämen.“ Weitere „beliebte“ Ecken für wilde Müllkippen in Mariendorf sind Rixdorfer und Schätzelbergstraße.

Da die Täter nur in den seltensten Fällen ertrappelt werden, gehen die Kosten der Entsorgung des illegalen Mülls zulasten der Bezirke und der BSR. Nach Auskunft des Bezirksamts musste allein Tempelhof-Schöneberg im vergangen

Jahr rund 275.000 Euro ausgeben, berlinweit fielen bei der BSR knapp 10 Millionen Euro für gut 40.000 Kubikmeter Müll an.

Deshalb will der Senat aus CDU und SPD – so wie es im Koalitionsvertrag steht – die illegale Müllentsorgung in der Stadt deutlich teurer machen als bisher. Das geht aus dem Entwurf eines neuen Bußgeldkatalogs hervor. Wer beispielsweise Zigarettenkippen, Einwegbecher oder Plastiktüten auf die Straße wirft, soll 250 statt bisher 55 Euro Bußgeld zahlen. Bei Müllmengen ab zwei Kilo werden sogar 3.000 Euro fällig – bislang sind es lediglich 100 Euro.

Für die illegale Sperrmüllentsorgung werden die Bußgelder auf 4.000 beziehungsweise 8.000 Euro angehoben, abhängig von der Menge. Bislang lag der Maximalbetrag bei 400 Euro. Wer Pflanzen zerstört oder in Grünanlagen Feuer legt, soll bis zu 10.000 Euro Bußgeld zahlen.

Neu im Bußgeldkatalog ist unter anderem das illegale Abstellen von Müllsäcken. Dafür sollen künftig 500 Euro pro Sack berechnet werden. *MB*



Tatort Grüntenstraße: Über Nacht luden Unbekannte am Zaun des Heidefriedhofs illegal Müll ab. Foto: Bothe

Tempelhof

Grundschule unter Wasser

Vandalismus in der Tempelherren-Grundschule an der Tempelhofer Boelckestraße: Unbekannte setzten kurz vor Beginn der Sommerferien einen Waschraum unter Wasser, nach ersten Schätzungen des Bezirksamts liegt der Schaden bei weit über 100.000 Euro. Die Täter hatten im ersten Stock

des Gebäudes ein Waschbecken vorsätzlich verstopft und alle Hähne aufgedreht. Das unkontrolliert austretende Wasser bahnte sich einen Weg durch den Flur und flutete mehrere andere Räume. Als Sicherheitsmaßnahme mussten die elektrischen Anlagen in den betroffenen Bereichen außer Betrieb genommen werden. Schulstadtrat Tobias Dollase (parteilos für CDU) hofft, dass die Schäden bis zum Beginn des neuen Schuljahres am 2. September behoben werden können.

KNEBEL & PARTNER

Rechtsanwälte · Notare · Fachanwälte

Gerald Knebel, Notar und Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Martina Knebel, Notarin und Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Arwin Kieback, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Anna-Katharina Untiedt, Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht.

Mihriban Keysan, Rechtsanwältin
Schwerpunkt Familienrecht

Wir verstehen uns als engagierte Berater und Begleiter unserer Mandanten in den Bereichen des Familien- und Erbrechts, des Grundstücks- und Immobilienrechts, des Vertrags-, Arbeits-, Sozial- und Mietrechts sowie des Verkehrs-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrechts, einschließlich der notwendigen Prozessführung, sowie notarieller Beurkundung von Verträgen.



Johannisthaler Chaussee 333
12351 Berlin

Im Sparkassenhaus neben den Gropius-Passagen

Tel.: 030/660 68 6-0

www.ra-knebel.com

Kurz-Info

Lichtenrade/Marienfelde

Zwei Standorte für Marie-Li

Das neue Stadtteilzentrum „Marie-Li“ in Marienfelde und Lichtenrade wurde jetzt eröffnet. Die offizielle Eröffnungsfeier in Marienfelde fand am 4. Juli statt und bot den zahlreichen Besuchern aus der Nachbarschaft ein abwechslungsreiches Programm mit einem Rundgang durch das Stadtteilzentrum, der Vorstellung bereits laufender Angebote, Spielen für Groß und Klein sowie einem reichhaltigen Buffet. Auch eine Eismaschine war aufgestellt und bot eine willkommene Erfrischung für die Gäste und die Nachbarschaft.

Zu Beginn der Feier begrüßten Staatssekretär Aziz Bozkurt und Jens-Peter Eismann vom Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg die Anwesenden.



Foto: Johanna Mirza

Bei der Eröffnung dabei: Michaela Reichenkron (ufaFabrik), Esther Wolffhardt (Pestalozzi-Fröbel-Haus), Nele Petzold (Marie-Li), Johannes Franck (Marie-Li), Staatssekretär Aziz Bozkurt, Thomas Mampel (Stadtteilzentrum Steglitz)(v.l.).

„Ich freue mich sehr, dass unser Bezirk nun auch im Süden ein Stadtteilzentrum hat. Die Eröffnung bedeutet einen wichtigen Schritt in Richtung einer flächen-deckenden Begegnung der Bedarfe in den Sozialräumen des Bezirks“, sagte Jens-Peter Eismann. Das Stadtteilzentrum wird unter der gemeinsamen (Verbund-)Trägerschaft des Pestalozzi-Fröbel-Hauses, des Stadtteilzentrums Steglitz e.V. und dem Nachbarschafts- und Selbsthilfezentrum in der ufaFabrik Berlin geleitet. Als offener Ort für alle Menschen biete das Stadtteilzentrum ein vielfältiges Programm. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Infos: stz-marie-li.de

Bruno-Möhring-Straße 7-9
12277 Berlin-Marienfelde

Gemeinschaftshaus Lichtenrade
Zimmernummer 2.34
Lichtenrader Damm 198-212
12305 Berlin-Lichtenrade



Fotos: Heimann

Countdown zur Eröffnung - viele interessierte Zuschauer warteten bei der Eröffnungsrede auf die Freigabe.

Bahnhofstraße

Die Unterführung am S-Bahnhof Lichtenrade wurde feierlich eröffnet

Am 28. Juni war es endlich so weit! Die Unterführung des S-Bahnhofes Lichtenrade wurde für den Verkehr freigegeben. Die Deutsche Bahn ließ es sich nicht nehmen und gab zur Fertigstellung eine kleine Feier, um sich bei den Lichtenraderinnen und Lichtenrader für ihre Geduld und ihr Verständnis für die in Verbindung mit den Bauarbeiten entstandenen Unannehmlichkeiten zu bedanken.

Die Eröffnungsrede hielt zunächst der zuständige Projektleiter von der DB, Marcus Reuner, der sich darüber freute, einen weiteren Meilenstein beim Wiederaufbau der Dresdner Bahn erreicht zu haben. Allerdings räumte er ein, dass zeitgleich der Bahnübergang Wolziger Zeile endgültig für den Straßenverkehr gesperrt wird und die Öffnung für den Fuß- und Radverkehr aus bautechnischen Gründen erst zum 1. Halbjahr 2025 erfolgen kann.

Auch Klaus-Peter Jürcke, der Vorsitzende der Bürgerinitiative Lichtenrade Dresdner Bahn, kam zu Wort. So begrüßte er zwar die Fertigstellung und Eröffnung der Unterführung, hätte sich jedoch gewünscht, dass die Bahn unten und der Straßenverkehr oben fährt! (Tunnellösung)

Im Anschluss sprach Bezirksstadträtin Dr. Ellenbeck (Grüne): „Vor der Eröffnung konnte ich schon die fast fertige Baustelle im Trog in der Bahnhofstraße anschauen. Wir im Bezirk haben auf die letzten Meter noch entscheidende Veränderungen erreichen können, obwohl die baulichen Gegebenheiten schwierig waren. Ich freue mich,



Projektleiter der DB Marcus Reuner und Bezirksstadträtin Dr. Saskia Ellenbeck kurz vor der Freigabe und dem Durchschneiden des Bandes.

dass wir nun nach langer Bauzeit die Verkehrsfreigabe gemeinsam mit der Deutschen Bahn begehen können. Ingenieurtechnisch ist dies wirklich beeindruckend und die Verkehrsfreigabe eine deutliche Entlastung für die Anwohnenden, die große Umwege fahren mussten.“

So wurde anstelle des viel zu schmalen ungeschützten Fahrradstreifens nun aufwärtsfahrend eine geschützte Radverkehrsanlage mit den erforderlichen Sicherheitsabständen eingerichtet. Abwärtsfahrend nutzen die Fahrbahn alle Fahrzeuge gemeinsam mit einem Überholverbot, auch des Radverkehrs sowie Tempo 30 im gesamten Trog.

Zudem wurden im Trog im Bereich der Bushaltestelle mehr Sitzbänke aufgestellt und die vorgesehenen Fahrradbügel werden stattdessen außerhalb des Troges aufgestellt. Eine große Abstellanlage (mindestens 55 Fahrradbügel) werden nordwestlich errichtet. Eine Erweiterung ist aktuell noch in

Prüfung. Auf der Westseite wurde eine provisorische Ampel errichtet, um die Querung für den Fußverkehr direkt am Trog zu ermöglichen. Auf der Ostseite ist ebenfalls eine Ampel geplant.

Die Bauarbeiten im Abschnitt Lichtenrade werden noch bis 2025 weitergehen. So folgen bei der Fernbahn der Oberbau sowie der Aufbau der Leit- und Sicherheitstechnik. Laut Planfeststellungsbeschluss ist auch eine Begrünung der Lärmschutzwände abschnittsweise in Lichtenrade nach Fertigstellung der Bauarbeiten mit Kletterpflanzen vorgesehen.

Nach dem Durchschneiden des Bandes konnten sich Interessierte zu Fuß durch den Tunnel auf dem Weg machen, um sich von den Gegebenheiten wie Aufzüge, Treppehäuser und Bushaltestellen ein Bild zu machen.

Weitere Informationen unter: <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/dresdner-bahn/info-bauarbeiten>

M. Heimann

Wenn man durch Lichtenrade läuft oder fährt, sieht man auffallend viele abgestorbene Bäume in den Gärten. Oft sind es Nadelbäume, aber auch Birken sind abgestorben. Vergangene trockene und heiße Sommer sowie übliche Baumkrankheiten haben ihre Spuren hinterlassen. Als Grundstückseigentümer muss man nun tätig werden und den Baum fällen bzw. fällen lassen. Ärgerlich, weil das nicht ganz billig ist. Aber ein Vergleich bei verschiedenen Anbietern lohnt sich, da die Preisunterschiede teilweise deutlich sind. Aus Sparsamkeit einen toten Baum nicht zu fällen und stehen zu lassen,

Grundeigentümergeverein Berlin-Lichtenrade e.V. :

Abgestorbene Bäume

kann später teuer werden. Tote Äste fallen auch schon mal bei einer leichten Windböe herunter, tote Bäume sind bei Sturm natürlich anfällig und kippen schnell mal um. Wenn der tote Baum dann auf Nachbars Haus kippt, wird dieser (oder dessen Versicherer) mit seiner Schadenersatzforderung zum Baumeigentümer kommen. Hier greifen dann die Regelungen aus den §§ 823 und 836 Bürgerliches Gesetzbuch. Demnach haftet ein

Grundstückseigentümer für Schäden, die von seinem Grundstück ausgehen, wenn ein Verschulden vorliegt. Und einen toten Baum nicht zu fällen, ist ein Verschulden des Grundstückseigentümers. Anders ist es, wenn ein gesunder Baum bei Sturm umkippt; das fällt in der Regel unter das allgemeine Lebensrisiko und ist höhere Gewalt. Die Fällung eines Nadelbaumes ist ohne Genehmigung durch das Bezirksamt möglich, da diese Bäume

mit Ausnahme der Waldkiefer nicht durch die Baumschutzverordnung geschützt sind. Für abgestorbene Laubbäume muss eine Fällgenehmigung beantragt werden, wenn diese in 1,30 m Höhe einen Stammumfang von mehr als 80 cm aufweisen. Obstbäume können mit Ausnahme der Walnuss ohne Genehmigung gefällt werden. Eine Fällgenehmigung ist schriftlich beim bezirklichen Umwelt- und Naturschutzamt zu beantragen.

*Frank Behrend, 1.Vorsitzender
Grundeigentümergeverein
Berlin-Lichtenrade e.V.
12307 Berlin, Rehagener Str. 34*

Sanitäts-Service

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice
ANDRÉ PISSAREK
Mobil: 0174-171 02 12

- Rehabilitationsmittel
- Türschwellausgleich
- Treppenlifte Handläufe
- Haltegriffe Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.
Lassen Sie sich informieren!

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33
www.sanitaetsservice-pissarek.de

Fenster, Türen Jalousien

Norbert Johl Tel. 030 666 22 772
Bau- und Sonnenschutzelemente Funk 0179 234 39 90
Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)
Büro: Angelikaweg 5 · 12357 Berlin

Jalousien · Rolläden · Insektenschutz
Reparatur und Neuanfertigung
Beratung, Verkauf und Montage

Renovierung

Mein Renovierer Nr. 1
für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

(030) 61 60 90 60

Portas-Fachbetrieb
Mathias Mudrich
Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin
info@mudrich.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

COMPUTER SERVICE
Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL - Netzwerke - Datenrettung
Service-Telefon:
030 7640015-2

GEHRING-EDV
Sattlerstraße 43
12355 Berlin
Fax : 030 7640015-9
E-Mail: info@gehring-edv.eu

Baumaterialien/Container-Service

ERDBAU/ABBRUCH
EASV
CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 67 06 68 50
info@easy-container.de
www.easy-container.de



Gartenpflege/Winterdienst

Landschafts- & Gartenbau
K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.
Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9
15732 Schulzendorf www.gruhn-gartenpflege.de

Arbeiten rund ums Haus

K. Peter
Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH
Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62
12357 Berlin
Tel.: 030 66 09 87 83
Fax.: 030 66 10 80 8
info@mahloundsohn.de

seit 1969

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Keller trockenlegung
- Reparaturen / Notdienst



Kurz-Info

Nollendorfplatz

Namenzusatz für U-Bahnhof

Die CDU Fraktion Tempelhof-Schöneberg freut sich, dass ihr Antrag zur Ergänzung der Haltestellen am Nollendorfplatz um den Zusatz „Regenbogenkiez“ die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) gefunden hat.

Dazu erklärt der queerpolitische Sprecher der CDU Fraktion, Klaus Hackenschmied: „Wir freuen uns, dass der CDU Vorstoß, die BVG Haltestellen am Nollendorfplatz um den Zusatz ‚Regenbogenkiez‘ zu ergänzen, eine breite Mehrheit in der BVV am 10. Juli gefunden hat. Nun ist die BVG am Zuge. Vielleicht schafft die BGV ja noch bis zur CSD Parade, die am Nollendorf-



Foto: Wahlkreisbüro Dr. Luczak
Bezirksverordneter Dr. Carsten Buchholz, CDU-Kreisvorsitzender und Bundestagsabgeordneter Dr. Jan-Marco Luczak, Bezirksverordneter Klaus Hackenschmied und André Laurman-Urbanski (LSU) u.l.

platz einen Höhepunkt hat, zu reagieren. Wir hoffen, dass in einem ersten Schritt rasch ergänzende Hinweisschilder und Aufkleber möglich sein könnten.“

Dr. Carsten Buchholz, Mitglied der CDU Fraktion im Ausschuss für Frauen, Queer und Inklusion, sagt: „Leider müssen wir feststellen, dass Akzeptanz und Toleranz noch keineswegs alltäglich sind. Gewalt und Anfeindungen gegen queere Menschen sind leider auch in Schöneberg keine Seltenheit. Der Namenzusatz ‚Regenbogenkiez‘ wäre ein schönes Symbol, dass queere Menschen in unserem Bezirk willkommen sind.“

Mit der Annahme des Antrags wird das Bezirksamt nun aufgefordert, sich bei den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) dafür stark zu machen, dass entsprechende Hinweisschilder an U Bahn und Bushaltestellen angebracht werden und die Bezeichnung in den Fahrplänen aufgenommen wird, ähnlich wie beim U Bahnhof Kochstraße, der den Zusatz „Checkpoint Charlie“ trägt.

Oldie-Super-Star 60+

Ein Senioren-Gesangswettbewerb der besonderen Art „für späte Stars“

Auch in Lichtenrade konnten in den vergangenen Jahren viele Zuschauer im Gemeinschaftshaus Lichtenrade diese Veranstaltungsreihe erleben. Aufgrund des großen Erfolges wird es am 5. Oktober eine Neuauflage dieses Senioren-Song-Contest „Oldie-Super-Star 60+“ geben.

Initiator, Entertainer und Moderator des Senioren-Song-Contests Norbert Wohlan, besser bekannt unter dem Künstlernamen Norbi, organisiert den „Oldie-Super-Star 60+“ in Zusammenarbeit mit der Dezentralen Kulturarbeit des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg.

Mit vielen musikalischen Überraschungen, beweist er zum wiederholten Mal, dass Menschen in der zweiten Lebenshälfte keineswegs zum „alten Eisen“ gehören. Angemeldete Talente werden von einer prominenten Jury bewertet.

Angekündigt haben sich Schlagersängerin und Kultstar Cindy Berger (bekannt aus den 70ern vom Duo Cindy & Bert und seit fünf Jahren Duett-Partnerin von Schlager-Norbi) und Schlager-Ikone Regina Thoss, eine vielseitige Künstlerin mit großen Hits. Infos: www.regina-thoss.de/.

Stargast und gleichzeitig Jurymitglied Norbert Köhler wird aus dem Allgäu anreisen und für das Showprogramm begeistern. Norbert Köhler ist Schlagersänger und Pflegedienstleiter, er verbindet seinen Beruf mit seinem Hobby der Musik.



Norbert Wohlan, besser bekannt unter dem Künstlernamen Norbi, organisiert den „Oldie-Super-Star 60+“.
Foto: Königsberg

Infos: koehlernorbert.de/biografie. Am Senioren-Song-Contest können Menschen teilnehmen, die mindestens 60 Jahre alt sind und ihr Gesangstalent beweisen wollen. Aus einer Vielzahl von Bewerbungen wählt Norbi die Kandidaten aus.

Bis zum 31. August werden Bewerbungen entgegen genommen, entweder per Post mit Demo-CD, Foto und Lebenslauf, an Norbi Entertainment, Norbert Wohlan, Postfach 410226, 12112 Berlin oder mit einer MP3-Datei per E-Mail an: schlager-norbi@arcor.de.

Dem Gewinner winkt eine Geldprämie und ein Pokal als Andenken, sowie weitere wertvolle Sachpreise für den zweiten und dritten Sieger. Alle Pokale werden erworben und graviert vom Geschäft In-

ka Pokale, Inhaberin Karin Faustmann in der Ringbahnstraße in Tempelhof. Für die Licht- und Ton-technik, wird wieder das MW-Music Event Entertainment, mit Martin Wulff und seinem Team, für den richtigen Sound sorgen. Infos: www.mw-music.de/mw-music/.

Bei freiem Eintritt im großen Saal des Gemeinschaftshauses Lichtenrader Damm 212, werden Publikum, Fans und Freunde erwartet. Beginn um 16 Uhr, Einlass ab 15.30 Uhr. Ohne Anmeldung! Einfach den 5. Oktober im Kalender eintragen und dabei sein.

Marlies Königsberg
Kontakt: Norbi Entertainment - Norbert Wohlan
Postfach 410226 - 12112 Berlin,
Telefon: 0177 6277854
Info: www.norbi-schlager.de

Hafengeburtstag

Tempelhof

30.08-01.09.24
Tempelhofer Hafen
EINTRITT FREI

<p>Bühne Hafen House & Elektro</p> <p>Freitag 14-21:30 Uhr Wechselnde DJ den ganzen Tag 21:30 Uhr Feuerwerk zum Geburtstag 22:00 Uhr Ende</p> <p>Samstag 12-21:00 Uhr Wechselnde DJ den ganzen Tag 21:00 Uhr Feuershow 22:00 Uhr Ende</p> <p>Sonntag 12-16 Uhr Andre Bahia - Reggea Live 16-20 Uhr DJ Cool Down</p>	<p>Bühne Tempelhofer Damm Schlager</p> <p>Freitag 14-21:30 Uhr Schlagerparty mit Martin Martini 21:30 Uhr Feuerwerk zum Geburtstag 22:00 Uhr Ende</p> <p>Samstag 12-21:00 Uhr Schlagerparty mit Martin Martini 21:00 Uhr Feuershow 22:00 Uhr Ende</p> <p>Sonntag 12-20 Uhr Schlagerparty mit Martin Martini</p>
--	--

Glaserer

Glaserer
Exner & Hürdler GbR

Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
 Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
 Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
 Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
 100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserer-Exner-Huerdler.de
 Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60

Heizung/Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl- u. Gas-Wartungsservice.

UMWELT- und HEIZTECHNIK • ÖLANLAGEN • GAS • WASSER
www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
 Groß-Ziethener Chaussee 17
 12355 Berlin
 Tel. 030 / 6 63 30 58
 Fax 030 / 6 64 47 42

Gegr. 1982



Werbung

Werbung, der keiner widerstehen kann...

Zielgerichtet Werben.
 Homepage-
 Web- & Grafikdesign.
 Fantasievoll. Effektiv.
 Objektiv. Frech.

INDYSIGN
 CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 • www.indysign.net



Seniorenrechter Umbau

Altersgerechte Bad-Teilsanierung innerhalb eines Tages.

BADEWANNENTÜR
für die vorhandene Wanne

UMBAU DER Wanne zur Dusche

Jetzt bis zu **€ 4.000,-** Zuschuss sichern!

030 629 33 06 18

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie! oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

Sterndamm 106
12487 Berlin

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN
 Mit Förderung UMLAUB zum NULL-TARIF möglich!

BADTEILSANIERUNG • günstig • schnell • sauber • förderfähig
FÜR MEHR • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

www.seniorenbad24.de

Abdichtungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?

Mauerwerk- und Betonabdichtung Außenisolierung u. Drainagen seit 1974
 sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
 Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik
info@kellerisolation.de • Firmeninhaber Olaf Götting • Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 • 12355 Berlin **76 40 32 98**

Dachdecker

• Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
 • Klempnerarbeiten
 • Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
 • Fassade

Mitglied der Dachdeckerinnung

Hartmut Krüger
 Dachdeckermeisterbetrieb
 Dachdeckungen sämtlicher Art

www.krueger-dachdecker.de • info@krueger-dachdecker.de

Buckower Damm 199
 12349 Berlin
 Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...
 bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis
 ...dann Laubinger & Russ

LAUBINGER & RUSS
 Dachdeckermeisterbetrieb
 Höchste handwerkliche Qualität vom Profi!

Glockenblumenweg 131a
 12357 Berlin
 Büro: 030 668 680 46
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen: 0173 208 59 45

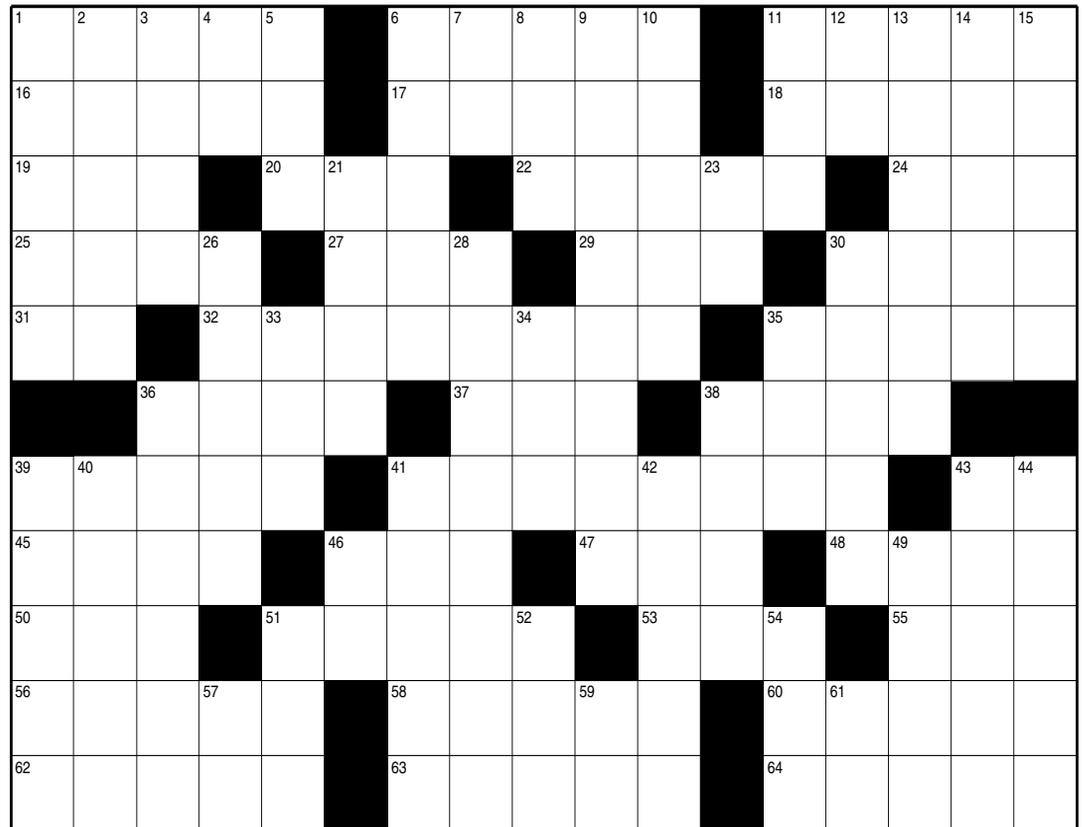


Waagrecht:

- 1 Lennons Yoko mit doppeltem n
- 5 Eine Art Bowle mit Hochprozentigem
- 11 Völlig verwirrte Sport-Göttin wird zum Herrn der Erde der Summerer
- 14 Groschengrab für Autofahrer
- 16 Hinter dem Damm
- 18 Um den sauerländischen Kahlen zu Fuß zu erklimmen, muß man das
- 19 Hat außenpolitisch ein bißchen mehr zu sagen
- 21 Da, wo die Mauren ihre schönen Spuren hinterlassen haben
- 23 Wenn etwa ein Sportler immer die selben Socken zum Wettkampf trägt
- 25 Stefan schuf manchen und sang ihn auch
- 26 Durch und durch lateinisch
- 27 Einen Jux wollt er sich machen, kann auch so einer gewesen sein
- 29 Egal is andersrum eine Gärfut-terbereitung
- 30 Mit ihnen kann man auf Holz blasen
- 32 Entspricht nicht unserem akkustischen Harmoniebedürfnis
- 34 Nicht jeder Lehrling ist am Ende seiner Ausbildung auch so unterhaltsam
- 37 Früher schlug man manche in Acht und so
- 38 Malzucker
- 40 Zeit, als man noch auf Burgen hauste (Abk.)
- 41 Eigenschaft, die einem spanisch vorkommt
- 44 Wenn etwas nicht mit Perwoll gewaschen wurde, ist es vielleicht doch so
- 45 Harte Version, wenn man neben sich steht
- 47 Solcher Geist sitzt dem Lateiner im gesunden Corpore
- 48 Was Chefs und Kutschenfahrer können sollten
- 51 Nimmt der Engländer seiner Maus das M, kann er baden gehen
- 53 Wenn am Sonntag ihr Süßer etwas länger segelt, kann man es auch so nennen
- 55 Mindestens einer von 53 waagrecht sollte diese Stange kennen
- 56 Eigenschaft, wenn etwas länger werden kann, als es ist
- 58 Wir, ich, sie, du, es, ihr und...
- 59 Brauchen wir für Benzin, Kunststoff und Salat (Mz)
- 61 Ohne sie gibt es keine Tugend, sagte Thomas von Aquin
- 63 Iris Berben trägt diesen alt-ägyptischen König in sich
- 64 Sah Kleopatra von ihrer Terrasse
- 65 Die Künast ist genauso eine Wiedergeborene wie die Ski-Götschl
- 66 Mit Uhrwerk ein Klassiker von Kubrick

Senkrecht:

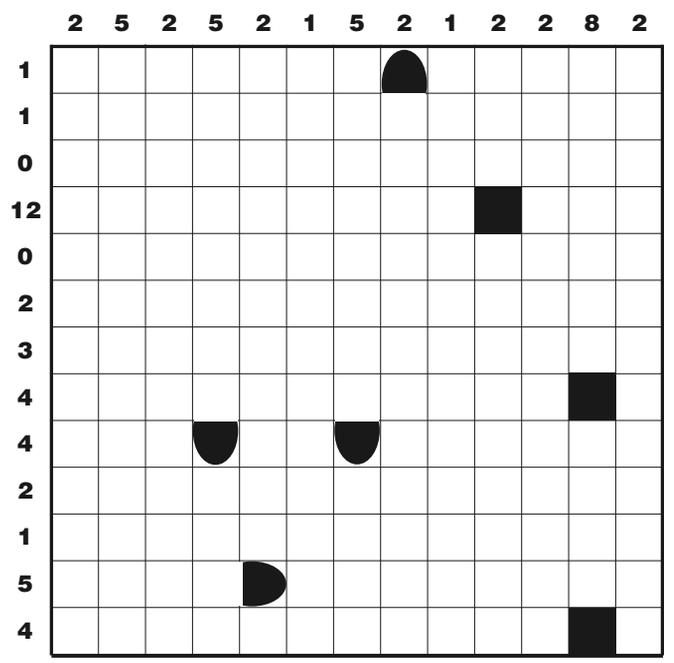
- 1 Liebevoll: von Mutters Mutter der Mann
- 2 Eigenschaft der Sprache bei Schnupfengeschädigten



- 3 BRT ohne das Drumherum
- 4 Bis Goslar kann man auf ihr paddeln, dann gehts ab in die Aller
- 5 Liegt mit Nummer 45 zwischen Rhutenium und Paladium (Abk.)
- 6 Die Bärin als Frauennamen
- 7 Wenn Hdt. zu wenig und Mio. zu viel ist
- 8 Kürzel, daß nach der Gebietsreform mancher kleine Ort vorangestellt bekommt
- 9 Kleiner Hotelangestellter gab Kurzhaarfrisur den Namen
- 10 Wenn musikalisch die Leidenschaft ausbricht
- 11 Eins muß man sagen beim niederländischen Nachbarn
- 12 Das sehen und dann sterben
- 13 Fließendes Münchener Wahrzeichen
- 15 Wenn alle irgendwie dasselbe erklären
- 17 2700 km lange afrikanische Schönheit
- 20 Lied der Engel im Himmel?
- 22 Daraus werden die nahezu zeitlosen Röhren gemacht
- 24 Jürgen von Manger: „Da hab ich die dösige Nulpe gesacht, mach kein..., sonst krisse ein vore Ommme.“
- 25 Bei Jugendlichen denkt man manchmal, dieser Einstellknopf am Radio sei außer Betrieb
- 27 Wort für Ausgaben, das trotz Vorsilbe nicht das Gegenteil meint
- 28 Gibts in Bergbahnen, Flugzeugen und beim Duschen
- 31 Atlantik-Pendant von Korsika, aber viel flacher
- 33 Wird dem Po zugeführt
- 35 Musikalisches Stück zum Üben
- 36 Kunsthändler machten sich diese Empore zu eigen
- 39 Gehört um Halle zu Sachsen
- 42 Aborigin Neuseelands
- 43 Kleinteiliger Lernstoff in der Koranschule
- 46 Roter Bruder des Smaragdes
- 49 Was den Sumerern 11 waagrecht, war dies den Babyloniern
- 50 Von diesem Berg sah Moses das gelobte Land
- 52 Zigaretten können ein Nagel zu ihm sein
- 54 Warhezuluß, der dem Wie, dem Berli und dem Münch fehlt
- 57 Pendant zum hin, wenn es nicht gerade geht
- 60 Klassiker-Auto-Rennen: Mans, was fehlt?
- 62 Was Ah für Freude kann diese Dehnung für Ekel sein

Logical • Logical • Logical

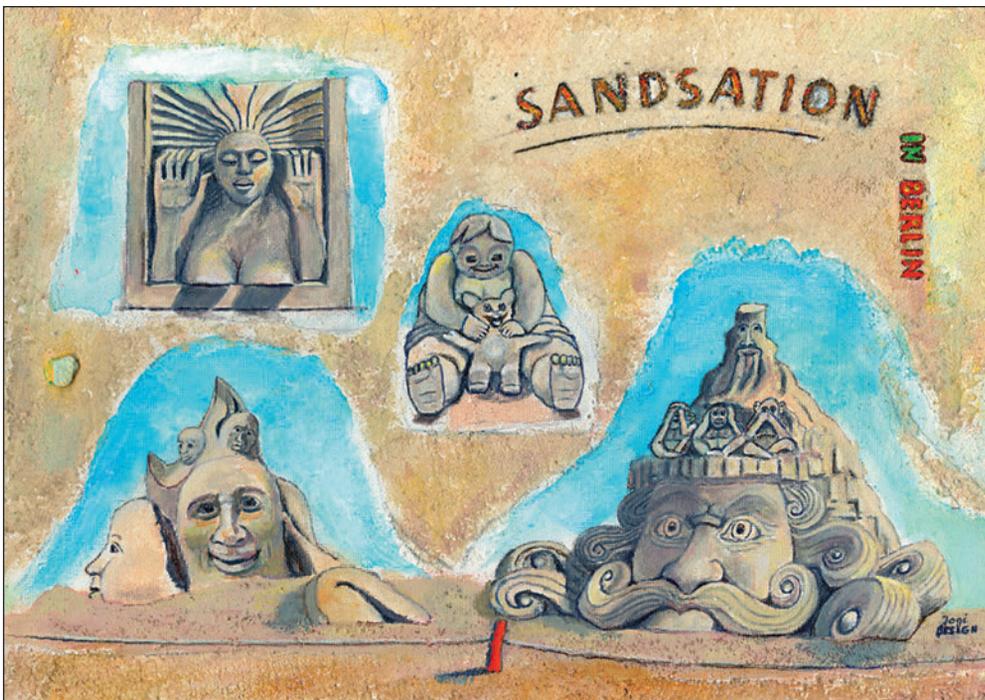
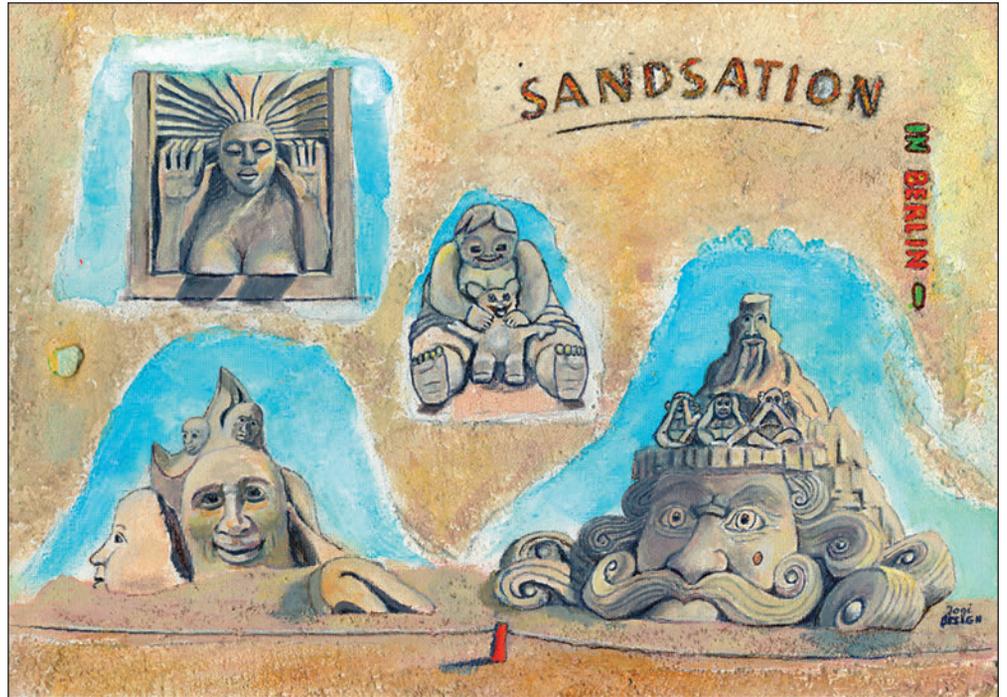
Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Erkennen Sie den Unterschied

10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.



Das Bild stammt aus dem Kalender 2023 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum `rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Die Sandskulpturen in Berlin Friedrichshain/Kreuzberg malte Jürgen Blask. Jürgen Blask (Jogi) war Zollbeamter. „Alles, was mein Auge anspricht, fotografiere ich und male es im realistischen Stil mit Acrylfarben, gern zeichne ich auch mit Bleistift, besonders Portraits und Berliner Wahrzeichen“, sagt er.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender für 2024 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU · SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, dass jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

Die Auflösungen der Rätsel finden Sie auf Seite 23

...hier etwas leichter

		1			5	8		
			9				7	
	7	5				4		
			1	2		7		
1		7				2		8
		3		7	8			
		9				3	4	
	3				2			
		6	8			5		2

5		8		9				7
	1			7				6
				8	1			4
6				8	9			
2	8				3	7	9	
	9		7					6
1		6		4		8		
	4	7	1	5				
		9						7

...und hier etwas schwerer

Verkäufe

28-er Damenfahrrad "Falter", einwandfreier Zustand, verkehrssicher, 7 Gänge, VB 150 €, ☎ 030/664 29 17

Drei dicke Sommerstuhlaufgaben, 90 x 45 cm, bunt gemustert, zusammen für 30 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Stereo Receiver von Yamaha R -3, VB 30 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Flacher Holztisch, helles Holz, 60 x 40 cm, 40 hoch, VB 20 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Stehlampe Messing, 200 cm hoch, oben flache Schale, Licht dimmbar, VB 35 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Holztisch, nußbaumfarbig, 60 x 60 cm, 50 hoch VB 20 €, ☎ 030/664 43 95 AB

2 Woll-Teppiche in den Sondermassen 150 x 150 cm !! 1x Grundton beige, 1 x Grundton kaffeebraun, am besten vor Ort ansehen in Rudow, Preis VB, ☎ 030/664 43 95 AB

2 vermessingte Raffhalter für Übergardinen, 6 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Kleiner Barbeque Grill, 30 x 30 x 30 cm, sog. Standwürfel 15 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Herrenarmbanduhr, neu, Daniel Hechter, diverse Funktionen, Durchmesser 45 mm, 10 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Zwei rahmenlose Glasbilderahmen, 50 x 40 cm, 8 €, ☎ 030/664 43 95 AB

Fernsehsessel, braunes Leder auf Rollen, elektrisch verstellbar (Kaufjahr 2022), wegen Todesfall abzugeben, ☎ 030/664 14 95 AB

Verkaufe Hercules E-klapprad, 20 Zoll, schwarz, 7Gänge, Model 2021, NP 2.800 €, für VB 1.800 €, ☎ 01511/068 94 33

Hohner Atlantic IV 120 Bässe, Liebhaberstück mit Koffer, general überholt, VB 950 €, ☎ 0170/316 58 43 abends

Haartrockner Philips, 2100 Watt, 6 Gebläsestufen, 18 €, **Eisemmer**, 1,3 l, verchromt mit Edelstahlzange, ovp., 15 €, **Steckschlüsselsatz Faust**, 20 Teile, verchromt, Metallkassette, unbenutzt, 30 €, **FIFA World Cup Germany 2006** Sticker-Album, 60 €, **Setzkasten Holz**, 46x40x4 cm, 10 €, **KPM Untersetzer**, 6 St. Reemstma 1959-1969 mit Goldrand, 50 €, **Karteikarten**, 270 Stück A7, weiß + rot liniert mit Kasten, 10 €, **Spielsammlung**, Lederkoffer, rot, ovp., 15 €, **Canastakarten**, Lederetui, 10 €, **Union Jack Fahne**, neu, 100 x 140 cm, 2 Bänder, 25 €, ☎ 030/66 46 02 64

7-teilig Wohnwand inkl. großen Eckkleiderschrank, Farbe: Kirschbaum, Fa. Brinkmann, Gesamtmäß Länge mit Kranz: 339 cm x 211,5 cm, Gesamthöhe mit Kranz: 237,5 cm, ohne Kranz: 231,5 cm, mit 2 Doppelfächern (1x groß), 3 Einfachfächer, 1 Eckschrank mit 6 Fächern, 3 Schubladen, 9 offene Fä-

cher, 2 große Schubfächer, 1 kleines Schubfach, 1 Fach mit Klappe, VB 599 €, ☎ 030/663 97 44 AB

Philips kabelloser Hi-Fi-Kopfhörer SHC 8525 00 im guten Zustand, UKW-Übertragung, die sogar Wände passiert, inkl. Basisstation, Netzadapter, Akku, Adapterstecker 3,5 mm auf 6,3 mm, Cinchkabel auf Klinkerstecker sowie Bedienungsanleitung, VB 29,90 €, ☎ 030/663 97 44 AB

Damen Lederjacke, blau, Gr.48/50, 50 €, **Ballerina Schuhe**, Weite 6-H/41-41,5, Leder und Wildleder, Stück 20 €, ☎ 0170/279 99 91

Ergometer Alex H-3000 Heimtrainer mit Handpulsmessung, sehr guter Zustand ohne Nutzungsspuren, VB 45 €, ☎ 030/745 37 53

Jalousie z.B. für Küche oder Bad, blaue Kunststofflamellen mit Seilzug, B: 120 cm x L: 170 cm, VB 25 €, ☎ 030/742 47 74 AB

Rollo für Kinderzimmer, rot mit weiß-bunten Strichmännchen, verdunkelnd, B: 128 cm x L: 180 cm, manuelle Bedienung mit Klemmträgern anzubringen, VB 30 €, ☎ 030/742 47 74 AB

Rollator, kann auch als Transportstuhl genutzt werden, 29 €, ☎ 0152/28 42 89 08

Tauchrüstung - diverse Kleinteile sehr preiswert abzugeben, 2 Bügeladapter INT für DIN-Automaten, je 10 €, Ersatz-Mundstück für Scubapro Atemregler, 1 Bleigurte, 8 Bleistopfer, 5 Bleistücke, ungefähr 5 kg, 1€ pro Kilo, Austauschabelle, Halter für Octopus etc., je 1€, ☎ 030/746 15 16

Tauchrüstung, 1x Damen und 1x Herren sehr preiswert abzugeben, 2 Seaquest Jackets (S, M), je 30 €, 2 halbtrockene Neoprenanzüge (Damen S, Herren M), 6,5 mm, Long John, West mit Kopfhäube, je 40 €, 1 Tropentauchanzug, 4,5 mm, Overall, Da. S, 20 €, ☎ 030/746 15 16

Umfangreiches Angelzubehör fürs Binnen- und Hochseefangeln, bestehend aus Ruten, Rollen, Haken, Beifängern Filetiermesser etc. in gutem bis sehr gutem Zustand, nur Komplettabgabe, Preis VB, ☎ 030/74 68 14 18

Wegen Allergie vom Kater, Felix Katzenfutter abzugeben, 12 Beutel in einer Packung für 2,50 €, pro Packung, versch. Sorten, ☎ 0152/53 22 18 25

Tankstellenspender, rot, geeignet für Bier, Alkohol, Wasser, Saft usw. mit 2 pumpen für Zuhause, NP 38 €, Preis VB, diverse Modelwaffen, Preis VB, ☎ 0152/03 34 44 11

3 Herrenanzüge, Gr.25, je 100 €, **Gartenpumpe**, GC-GP 1046 N, GC-GP 1250 N, je 100 €, **Kärcher K4 premium Universal**, PC 7.5 PC 15 für 100 €, ☎ 030/745 06 64

Herrenrad Trecking 28er, 3x6 Gänge, schwarz, guter Zustand, 120 €, **Damenrad 26er**, Alu silber, 3 Gang Nabenschaltung, 90 €, ☎ 030/661 27 34

Div. Rollos und Jalousien (Fenster), Maße auf Anfrage, VB 5 bis 10 €, **LP's und Single's Schlager** der 60er und 90er Jahre, VB 2-5 €, **div. Jackets**, Gr.54, 98 und 102, 3 Knöpfe, VB 10 €, **div. Bücher**: "Das Beste" Romane 3 in einem Buch, 1-2 €, Konsalik Romane, 1 €, **Trinkgläser**, dunkelrot/ Fuß transparent, 12 Dessertschalen a 1,50 €, 11 Weingläser a 1 €, 12 Schnapsgläser a 0,70 €, alles VB, auch einzeln, ☎ 0172/386 25 88

15 Kravatten, 15 €, **Reisebegleiter**: Toskana, Kreta, Mallorca, Australien, je Buch 9,50 €, **Leder Herren Lederjacke**, Gr.52, 20 €, ☎ 030/745 29 39

Essservice "Weiße Maria" Rosenthal, 69 tlg., 600 €, **Herren-Sakkos**, Gr.52, sehr gute Qualität, Preis VB, **Herren Lederschuhe**, Gr.46, schwarz, 15 €, **Ledergürtel**, neu, 30 €, **Parfüm "Moschus"**, NP 105 €, für 40 €, ☎ 030/745 29 391

Samsung Monitor-S24C200, 24 Zoll (55x33cm) LED TN Business Monitor, Full HD(1920x1080, 1xDVI,1xVGA, VB 45 €, **ESPRIT Stepp-Weste**, Gr.40/42, innen steht XL, beige, wie neu, 30 €, **Jack Wolfskin Texapore Damenjacke**, Gr. XL(42/44), grün, VB 35 €, **Esprit Bauchtasche**, schwarz, neu, 1

Vorderfach, innen ein Reißverschlussfach mit rotem Samtbeutel, VB 15 €, **Switch-It Brillentasche** f. 10 Paar Bügel in schwarz, innen Orange, VB 18 €, **Hutschenreuther Kaffekanne "Weinlaub"**, (Vitrinenstück), 18 €, **4 tolle Sammelmassen** m. Kuchenteller, 40 €, **Playboy Armbanduhr in Silber** im Original-Geschenkkarton mit

Straß-playboy-Häschen am Armband, wie neu, VB 25 €, **Marco Tozzi nagelneuer Leder-Slipper**, vorn mit Quasten u. goldfarbener Kette, Gr.39, Farbe rot, nur 35 €, **Michael Kors Original Turnschuh**, 1x getragen, dunkles Jeansblau mit weißen Schnürsenkeln u. weißer Sohle, Gr.39, vorn u.hinten goldenes MK-Emblem für nur 50 €, **Vitaform nagelneuer Slipper-Bequemschuh**, vorn mit Klettverschluss, Gr.39, Farbe: taupe/grau, Feinwildleder, Sohle Anti-Shock, nur 35 €, ☎ 0176/78 99 66 62

TREPPENLIFT von Lifta, Modell 110, Maßanfertigung für Häuser in der Schumpeterstraße und selbiger Bauart in der Groß-Ziethener-Stra-

ße, bei denen sich der Treppenlauf auf der rechten Seite befindet, incl. Wartungsvertrag und der Möglichkeit diesen zu übernehmen und ihn auch durch Lifta Fachpersonal einbauen zu lassen, sehr guter Zustand da nur 3 Jahre in Benutzung, es gibt bis zu 4000 € Zuschuß. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. Bei Interesse kontaktieren Sie mich gerne per **Email:jonamarkgraf@gmail.com**



Zwei Relaxsessel, Preis VB, Leder, wie neu, optisch gleich aber zwei unterschiedliche Ausführungen. auch einzeln. ☎ 0162/323 18 70

Gesuche

Suche Gartenhilfe in Rudow, bitte anrufen: ☎ 030/603 22 35

Suche einen funktionierenden Kassettenrecorder zum Abspielen von MC Kassetten oder funktionierendes Radio mit funktionierendem MC Fach und CD Fach, ☎ 0176/7602 34 64

Fitte F (74) aus Lichtenrade wünscht sich einen unkomplizierten Menschen für Kultur und Reisen, ☎ 01577/545 54 44

Preisgünstige Puzzle/500 Teile von Senioren gesucht, ☎ 030/663 13 23

Zu verschenken

Zu verschenken: Vogelheim (42 x 42 cm x 70 cm hoch) mit Spielplatz für Nymphensittich oder Kleinpapagei incl. Ständer (ca. 45 cm hoch), ☎ 0172/320 12 28

Notrufnummern

Polizeinotruf 110

Feuerwehr und Notarzt 112

Für den Notfall

Ärztbereitschaft	116 117
Zahnarzt-Bereitschaft	(030) 89004-333
Giftnotruf	(030) 192 40
Tierheim Berlin	(030) 76 88 80
Kinderschutz-Hotline	(030) 61 00 66
Jugend-Notdienst	(030) 34 999 34
Telefonseelsorge	(0800) 111 0 111
Zentrale Karten-Sperrnummer	116 116

Entstördienste

Gas	(030) 78 72 72
Strom	(0800) 211 25 25
Wasser	(0800) 292 75 87

Bezirkliche Nr.

Zentrale Behörden Einwahlnummer	115
Bezirksamt Zentrale	(030) 902 77-0
Bez. Bürgerämter	(030) 902 77 - 70 00

Immobilien

Ladenlokal oder Büro in Lichtenrade gesucht, Immobilienbüro sucht 50 - 150 m² Ladenlokal oder Büroräume in Lichtenrade zum Selbstbezug für sofort oder später, ☎ **030/284 45 19 21**

Wohnungssuche: Tochter (angehend. Ärztin) und Mutter (Rentnerin), kl. alter Hund, suchen demnächst neues Zuhause, 3 Raumwng., Bad, EBK (wenn mgl.) bis 1. Etage oder mit Fahrstuhl, 70 m²-egal, WBS ist beantragt oder kl. Hs! ☎ **0176/70 46 05 69**

SUCHE Eigentumswohnung v. Privat, die Wohnung muss nicht perfekt sein, ich bin handwerklich versiert, ☎ **03375/251 21 20**

Ferienbungalow zu verkaufen in Speichrow am Schwieloch See, ca 50 m² auf 350 m² Pachtland mit Garage und Geräteschuppen, winterfest, Erdgasheizung, im oberen Bereich Wohnraum mit Küchenzeilen, 2 Schlafräume, 1 Esszimmer, Toilette mit Waschbecken, im Keller Dusche und Badewanne, Heiztherme, Hauswasserwerk (Brunnen), draußen eine überdachte Terrasse, ☎ **0170/286 29 61 oder 0151/58 70 55 74**

PRIVAT, Teilmöblierte Eigentumswohnung, ca. 96 m² in Lichtenrade auf 2676 m² Anteilsgrundstück /Mehr-familienhaus zu verkaufen, Räume: 2+2/2 halbe Zimmer, Küche, Bad, Flur, Balkon, Gartenanteil, Keller, Fahrradkeller, Auto Abstellplatz möglich, Solar, Macklerfrei, Infos unter: **Mail: gmhei@web.de**

Zuverlässige Putzkraft gesucht

 für Privatwohnung in Marienfelde ca. alle 20 Tage.
 Flexible Termine. Bezahlung: VB
(030) 680 59 232

Dienstleistungen

Erfahrene, kompetente **Physiotherapeutin** bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler. **(030) 9599 7896**

Info zur gewerblichen Klein-Anzeige:
033767/899 833 oder
Rudower-Magazin@t-online.de

Unterricht

Unterricht, ich unterrichte Englisch und Polnisch, ☎ **0176/72 17 09 13**

Reise/ Urlaub

ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen, private FEWO für 2-6 P, NR, 4 Zi. 80 m² auf 2 Etagen, Balkon (Sonnenaufgang) und Dachterrasse (Sonnenuntergang). Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage, Waschm. /Tr. i.H., ab 40 €, ☎ **030/744 81 23 oder 0163/440 38 98**

Stellenanzeigen

Zu wenig Rente ?!
 Pflgeteam in Neukölln/ Treptow, bietet examinierten Gesundheitspfleger (m/w/d) o. Altenpfleger(m/w/d) auch im Ruhestand, Behandlungspflegetur auf 450,- € Basis. Führerschein wäre von Vorteil ist aber keine Bedingung.

 Seit 1986 Beratung • Pflege • Betreuung
 Nobelstr. 2 - 6 12057 Berlin
Pflegenote "Sehr Gut"

Wir suchen:
 Aushilfen (m/w/d) für samstags und sonntags auch stundenweise gern Studenten oder Schüler (ab 17)

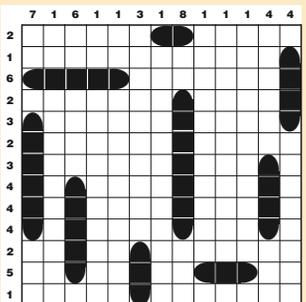
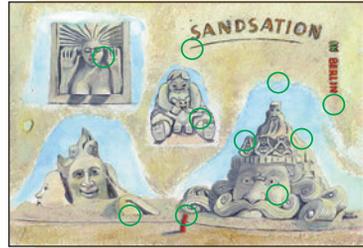
Wir stellen ein:
 Azubis (m/w/d) für die Backstube
Meißner Weg 54 · 12355 Berlin · Tel. 030/661 22 70

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR
 UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER
 www.Bruesch-Gmbh.de
Wir suchen dringend Monteure und Installateure
 Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
 Groß-Ziethener Ch. 17
 12355 Berlin
Tel. 030 / 6 63 30 58
 Fax 030 / 6 64 47 42

Rätsel-Lösungen von Seite 20 u. 21

Waagrecht: 1 Onno 5 Rumtopf 11 Enki 14 Parkuhr 16 Stausee 18 Asten 19 SPD 21 Granada 23 Ritus 25 Reim 26 Per 27 Ulk 29 Silage 30 Oboen 32 Atonal 34 Gesellig 37 Bann 38 Maltose 40 MA 41 Ominoes 44 Neu 45 Iir 47 Sana 48 Führen 51 Ouse 53 Toern 55 Raa (auch Rah) 56 Dehnbar 58 Er 59 Oele 61 Liebe 63 Iri 64 Nil 65 Renate 66 Orange
Senkrecht: 1 Opa 2 Nasal 3 NRT 4

Oker 5 RH 6 Ursula 7 Tsd 8 OT (Ortsteil) 9 Page 10 Furioso 11 Een 12 Neapel 13 Isar 15 Unisono 17 Sambesi 20 Psalm 22 Denim (Jeans) 24 Tinnef 25 Regler 27 Unkosten 28 Kabine 31 Oleron 33 Tanaro 35 Eruede 36 Galerie 39 Anhalt 42 Maori 43 Suren 46 Rubin 49 Ea 50 Nebo 52 Sarg 54 Ner 57 her 60 Le 62 Ie



4	9	1	7	6	5	8	2	3
3	8	2	9	4	1	6	7	5
6	7	5	2	8	3	4	1	9
9	5	8	1	2	6	7	3	4
1	4	7	3	5	9	2	6	8
2	6	3	4	7	8	9	5	1
8	2	9	5	1	7	3	4	6
5	3	4	6	9	2	1	8	7
7	1	6	8	3	4	5	9	2

5	3	8	6	9	4	2	1	7
9	1	4	3	7	2	5	8	6
7	6	2	8	1	5	9	4	3
6	7	3	4	8	9	1	5	2
2	8	1	5	6	3	7	9	4
4	9	5	7	2	1	3	6	8
1	2	6	9	4	7	8	3	5
3	4	7	1	5	8	6	2	9
8	5	9	2	3	6	4	7	1

Wir suchen Pflegekräfte / Pflegefachkräfte in Teil-/Vollzeit (w/m/d)
 für die Versorgung und Betreuung unserer Kunden nach SGB XI, SGB XII und SGB V.
 Wir zahlen nach Berliner Durchschnitt Tariftreue- und Vergabegesetz (TVgG)

 Ambulante Krankenpflege GmbH
 Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-gmbh.de

Kurz-Info

Gemeinschaftshaus

Zwei Stimmen - Eine Show

Am Sonntag, den 11. August um 18 Uhr werden zauberhafte Duette weltberühmter Melodien und Liebes-Evergreens im Gemeinschaftshaus Lichtenrade, Lichtenrader Damm 212, erklingen. Der Vorverkauf hat begonnen.

Eine Premiere in Lichtenrade, eine „TWO VOICES - One Show“, mit Silvia Balistreri - Ein heller Stern aus Palermo - mit Liebesgrüßen aus Italien. Zuhause auf allen großen Bühnen dieser Welt ist die sizilianische Opera-, Pop-, Soul Sängerin Silvia Balistreri, studierte am Vincenzo Bellini-Konservatorium in Palermo Operngesang, widmete ihr ganzes Leben der Entdeckung der Stimme bis in die tiefsten Aspekte des Gesangs.



Zusammen mit dem amerikanischen Sänger und Entertainer Smokey, bekannt aus der Show „Viva Las Vegas“ präsentieren sie einen Abend voller Rock, Pop, Klassik und Evergreens. Welthits von Whitney Houston, Tina Turner, Gianna Nannini Tom Jones, Anastacia und Das Phantom der Oper werden exklusiv präsentiert vom Veranstalter Frank Kattner Künstlervermittlung /Eventmanagement.

Infos: www.frankkattner.com/
 silvia-balistreri/
 Reservierung und Tickets von 21,42 € bis 24,49 €.
 Online Tickets über eventbrite: www.eventbrite.de/e/
 oder über Frank Kattner,
 Telefon: 0152 23821860,
 sowie an der Abendkasse.

Marlies Königsberg

Melodien und Liebes-Evergreens
 mit Silvia Balistreri u. Smokey
 11. August, Einlass: 17 Uhr,
 Beginn: 18 Uhr

Gemeinschaftshaus Lichtenrade,
 Lichtenrader Damm 212,
 12305 Berlin



So jubelte das Sieger-Team: 2023 ging der Triumph im Derby an den Sulkyfahrer Josef Franzl und das Gestüt Lasbek.

Trabrennbahn

Mariendorf und das Derby-Fieber

Es ist DAS Ereignis des deutschen Sulkysports: Vom 3. bis zum 18. August findet auf Berlins traditionellster historischer Sportstätte – der Trabrennbahn Mariendorf – das in zwei Veranstaltungsböcke aufgeteilte Derby-Meeting statt.

An den insgesamt sechs Renntagen geht es für die Besitzer und Fahrer der pfeilschnellen Pferde um ein gigantisches Gesamtpreisgeld in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro. Und für die Besucher dreht es sich vor allem um Vergnügen und Spaß. Denn nichts ist schöner, als die Wettkämpfe um Sieg und Platz und all die damit verbundenen Emotionen aus direkter Nähe zu erleben!

Eines ist jetzt schon klar: Das Publikum wird die einzigartige Atmosphäre des Mariendorfer Derby-Meetings und die faszinierende Ästhetik der Pferde sicherlich so schnell nicht wieder vergessen. Denn egal, ob man die Rennveranstaltungen als Zuschauer im VIP-Bereich auf der denkmalgeschützten Kaiserlich Endell'schen Ehrentribüne, im wunderschön gelegenen Teehaus, auf der Zieltribüne oder an einem anderen Ort des riesigen Mariendorfer Bahngeländes verbringt: Spannung und Adrenalin pur sind garantiert!

Doch das Derby-Meeting ist nicht nur das mit Abstand bedeutendste Event des deutschen Trabrensports, sondern auch ein Höhepunkt des gesellschaftlichen Lebens. Sehen und gesehen werden – so lautet das Motto, wenn sich Stars und Sternchen auf der Mariendorfer Bahn die Hand geben.



Außer sich vor Freude: Im vergangenen Jahr gewann Josef Franzl mit seinem Hengst Schampus das Traber-Derby. Fotos: Heiko Lingk

Die Renntage sind zugleich ein Fest für die gesamte Familie, zumal der Eintritt unter 18 Jahren frei ist. Angefangen vom kostenlosen Ponyreiten über Hüpfburgen und Kinderanimationen bis hin zu Prämienauspielungen mit einem nagelneuen Mitsubishi Space Star als Hauptgewinn – auf der Bahn gibt es Riesenspaß für Jung und Alt.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene jeweils 10 Euro. In diesem Preis sind Wettgutscheine in Höhe von 4 Euro bereits enthalten. Eine Ausnahme bildet die Veranstaltung am Donnerstag, dem 15. August. Da an diesem Tag nur vier Rennen anstelle von ansonsten zumeist zehn bis vierzehn Prüfungen ausgetragen werden, ist der Zutritt zum Gelände für alle Besucher kostenfrei. Also auf zum Derby! Der Haupteingang der Bahn befindet sich in der vom Mariendorfer Damm abzweigenden Krucken-

bergstraße. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht man die Traberpiste am besten mit der U-Bahn (Station Alt-Mariendorf), der S-Bahn (Station Marienfelde) sowie mit den Buslinien M79 und 179.

Alle wichtigen Informationen und Impressionen vom Mariendorfer Geschehen sind auf der Website www.rennbahn-berlin.de zu finden sowie auf den Social Media Accounts des Rennvereins. Auf der Homepage kann man außerdem bereits vorab Eintrittskarten erwerben.

Die genauen Termine der Rennveranstaltungen lauten:
 Sa., 3. Aug., Starts ab 12.00 Uhr
 So., 4. Aug., Starts ab 12.00 Uhr
 Do., 15. Aug., Starts ab 12.00 Uhr
 Fr., 16. Aug., Starts ab 16.00 Uhr
 Sa., 17. Aug., Starts ab 12.00 Uhr
 So., 18. Aug., Starts ab 12.00 Uhr

Heiko Lingk



Zusammenhalt wird groß geschrieben: Vereinsmitglieder bei einer Sportveranstaltung. Fotos: M.H.



Gute Chancen für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften hat die Beach-Handball-Frauen-Mannschaft.

Lichtenrade

Junger Handballverein mit vielen Erfolgen

Der Lichtenrader Sportverein e.V. wurde 2020 als reiner Handballverein gegründet, weist mittlerweile rund 300 Mitglieder auf kann bereits im vierten Jahr seiner noch jungen Vereinsgeschichte auf einige Erfolge zurückblicken.

So konnten nach der Berliner Meisterschaft der männlichen A-Jugend 2021/2022, der Teilnahme am Pokalfinale der männlichen C-Jugend 2022/2023 mit der Teilnahme an der Meisterehrung des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg 2024 und der Final Four Pokalteilnahme der Männer 2022/2023 beeindruckende Ergebnisse erzielt werden.

Viele Kinder und Jugendliche im Bezirk konnten schon begeistert werden und sind dem Verein beigetreten. Um so viel Erfolg in so kurzer Zeit nach Vereinsgründung verzeichnen zu können, bedarf es jede Menge Engagement von qualifizierten Ehrenamtlichen, die Jugendliche erreichen und deren sportliche Entwicklung fördern. Mit seinen insgesamt 18 Mannschaften ist der Verein bereits fest im Kiez verwurzelt und engagiert sich auch beim diesjährigen Clean UP Day am 20. September.

Mit dem 3. LSV-Cup für Erwachsene am 24./25. August und der Jugend am 30. August /01. Septem-

ber wird der Lichtenrader Handball beim LSV auch weit über die Grenzen Lichtenrades bekannt werden.

Ein weiterer Meilenstein in der Vereinsgeschichte wurde mit der männlichen C-Jugend erreicht. Sie spielt beginnend mit der Saison 2024/2025 in der Regionalliga Ostsee-Spree, der höchsten Spielklasse beim Deutschen Handballbund.

Zudem gibt es eine Beach-Handball-Frauen-Mannschaft, die sich voraussichtlich nach 2022 auch 2024 für die Deutsche Meisterschaft in Cuxhaven qualifizieren werden.

Der LSV als reiner Handballverein steht für ein familiäres Miteinander, Freude und Spaß am Handballsport. Jeder, der Lust auf Handball hat, kann mitmachen. (info@lichtenrader-sv.de)

Wer den Verein unterstützen möchte, kann dies zum Beispiel ganz einfach bei seinem nächsten Einkauf bei Rewe mit der Aktion „Scheine für Vereine“ tun. Diese können auch für den Lichtenrader SV eingescannt werden. Dadurch erhält der Verein Prämien, die sie für das Training mit den Kindern gut gebrauchen können.

M. Heimann

Erreichten im Pokal die Runde der letzten vier: 1. Männer Stadtliga A



Die männliche C-Jugend spielt beginnend mit der Saison 2024/2025 in der Regionalliga Ostsee-Spree, der höchsten Liga beim DHB.



Elaine Byrne
Mariechen Danz
Michele Horrigan
Nevan Lahart
Sean Lynch
Niamh McCann

Eine irische Erzählung

28.6. bis 6.10.24
Schloss Britz

Schloss Britz
Alte Britz 21 | 12555 Berlin
030 609 79 22 |
www.schlossbritz.de

Partner
BRAND
K.K.
K.K.

In diesem Jahr feiert die S-Bahn ihr 100-jähriges Jubiläum und lädt vom 8. bis zum 11. August zu einem bunten Festival ein. In dieser Zeit können sich alle S-Bahn begeisterte auf vielfältige, kostenlose Veranstaltungen an mehreren Berliner Stationen freuen.

Bereits im April wurde das Festprogramm (s.u.) im Deutschen Technikmuseum mit Festivalkurator Björn Döring, Chef der Senatskanzlei Florian Graf und Viktor Tauber, Leiter Werbung und Kommunikation bei der S-Bahn Berlin, mit dem Song „S-Bahn fahr'n, S-Bahn fahr'n“ vom Rapper Romano vorgestellt. (youtube.com/sbahnberlin)

Die rot-gelbe markante Farbgebung der Züge wurde 1925 eingeführt und ist aus dem heutigen Stadtbild kaum noch wegzudenken. Das S-Bahn-Logo, „das weiße S auf grünem Grund für Stadtbahn“, entwarf der Gebrauchsgraphiker Fritz Rosen im Auftrag der Reichsbahndirektion Berlin 1930 und erhielt dafür 800 Reichsmark.

Die Geburtsstunde der S-Bahn ist eng mit der heutigen S 2 verbunden. Am 8. August 1924 wurde auf der Strecke zwischen Stettiner Vortorbahnhof (Nordbahnhof) und Bernau der elektrische Bahnbetrieb aufgenommen.

Das S-Bahnnetz wächst in den frühen 1930er-Jahren rasant. 1933 erfolgte die Elektrisierung der Wanneseebahn und im darauffolgenden Jahr wird mit dem Bau des Nord-Süd-S-Bahn-Tunnels begonnen. Im September 1936 wird der Abschnitt Humboldtthain bis Unter den Linden für den Verkehr freigegeben. Der zweite Streckenabschnitt des Tunnels kann wenige Monate vor dem Ausbruch des 2. Weltkrieges 1939 fertiggestellt werden.

Rund 262 Kilometer Streckennetz waren inzwischen auf elektrischen Bahnbetrieb umgestellt. 1943 verzeichnet die S-Bahn mit 1140 Viertelzügen ihren bislang höch-

Berlin

Bereits vor 100 Jahren begann die elektrische Zukunft der S-Bahn



Begleitung in Original-Uniformen bei den Feierlichkeiten zum 90-jährigen Bestehen der S-Bahn in Bernau.



Alter S-Bahnzug im S-Bahn Werk Erkner vom Verein Historische S-Bahn in Erkner. Fotos (3): Heimann

sten Fahrzeugbestand und erreicht mit 737 Millionen Reisenden einen Passagierrekord.

Im April 1945 wird der Verkehr auf immer mehr Strecken eingestellt und kommt komplett zum Erliegen. Durch die Sprengung der Stahlbetontunneldecke des Nord-Süd-S-Bahn-Tunnels unterhalb des Landwehrkanals am Morgen des 2. Mai 1945 durch die Nationalsozialisten ergoss sich das Wasser vom Anhalter Bahnhof über Potsdamer Platz bis hin zu den Bahnhöfen Unter den Linden, Oranienburger Straße und Stettiner Bahnhof (der heutige Nordbahnhof). Zahlreiche Menschen ertranken, die in

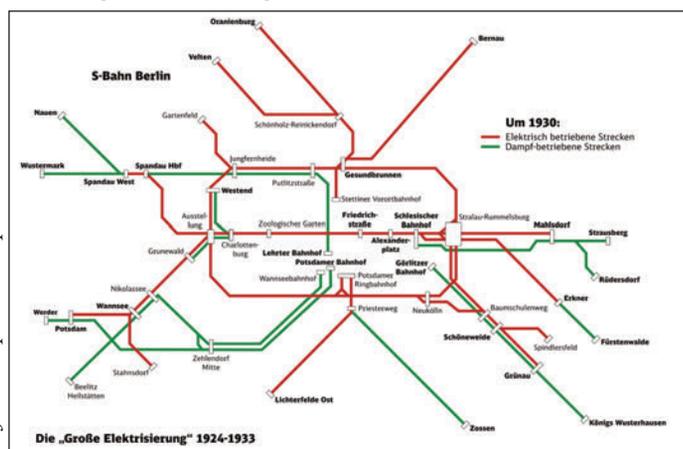
den Bahnhöfen Schutz vor den Kriegshandlungen gesucht hatten.

Nach Ende des Zweiten Weltkrieges fuhren bereits im Juli 1945 schon wieder Züge zwischen Wannsee und Schöneberg in unregelmäßigen Abständen. Trotz der Teilung 1948 in Ost- und West-Berlin fuhr die S-Bahn weiterhin über die Sektorengrenzen. Bis in den 1950er-Jahren wurden kontinuierlich Strecken verlängert und ausgebaut, bis 1961 das Nahverkehrssystem durch den Mauerbau regelrecht zerschnitten wurde. Zwei eigenständige S-Bahnssysteme entstanden, die beide von der Deutschen Reichsbahn betrieben wurden. In West-Berlin kam es daraufhin zum S-Bahn-Boykott. Der damalige Regierende Bürgermeister Willy Brandt und der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) riefen die Menschen in

West-Berlin zum Boykott der S-Bahn auf.

Die Solidaritätsgeste sollte verhindern, dass mit Fahrgeldeinnahmen aus „Westgeld“ der Mauerbau finanziert werden konnte. Der Boykott fand Anklang. Binnen kürzester Zeit spielte die Zahl der Fahrgäste der S-Bahn im West-Berliner Nahverkehr über Jahrzehnte keine wesentliche Rolle mehr.

Vor Übernahme der S-Bahn durch die BVG 1984 war diese durch mangelnde Wartung über viele Jahre hinweg in einem desolaten Zustand. Infolgedessen kam es 1980 zum Streik der Westberliner Reichsbahner. Daraufhin legte die Reichsbahn die Hälfte des Netzes im Westteil der Stadt still, kündigte die im West-Berlin ansässigen Beschäftigten und bot mehrfach die S-Bahn dem Westen zum Ver-



S-Bahn-Plan der Elektrifizierung, 1924 - 1930.



1984 vor der Übernahme der BVG.

Foto: Doris Herrmann

kauf an. Aus Statusgründen wollten sich der Senat bzw. die Westalliierten nicht auf einen Kauf einlassen, wohl aber auf eine Übernahme des Betriebs. Diese wurde dann durch die BVG am 9. Januar 1984 vollzogen.

Gemäß Einigungsvertrag von 1990 erfolgte nach der Wiedervereinigung Deutschlands der Beschluss, das Schienennetz der S-Bahn, wie es 1961 bestand, wieder herzustellen. Nach dem Fall der Mauer fuhren S-Bahn-Züge ab dem 2. Juli 1990 auf der Stadtbahn wieder durch und ab dem 1. September hielten sie auch auf den unterirdischen „Geisterbahnhöfen“ der Nord-Süd-Bahn. (Ausnahme Potsdamer Platz 1992)

1994 erfolgte die Zusammenführung von Deutscher Bundesbahn und Deutscher Reichsbahn zur Deutschen Bahn AG. Mit der Gründung des neuen Unternehmens gingen die Betriebsrechte für die West-Berliner Strecken der S-Bahn von der BVG an die Deutsche Bahn AG über.

2010 erfolgte der Schulterchluss mit DB Regio und die S-Bahn Berlin wird Teil der DB Regio AG, unter der alle S-Bahnen des Konzerns zusammen gefasst wurden.

Streckenunterbrechungen konnten seitdem wieder zusammengefügt und neue Abschnitte fertiggestellt werden.

Auch in Zukunft wird bei der S-Bahn kräftig gebaut. Beispielsweise

ist auf der S 2, mit dem Ausbau der Dresdner Fernbahn viel passiert und der derzeitige Ausbau der S 21 der in Zukunft Berlin in Nord-Süd-Richtung noch besser verbindet und den Hauptbahnhof mit der Ringbahn verknüpft.

M. Heimann

Programmvorschau:

8. August: Festivaleröffnung mit feierlichem Festakt:

8. - 11. August: Sonderfahrten im historischen Zug zwischen Nordbahnhof und Bernau,

Sonderausstellung im Bernauer Kantorhaus, auf dem Bahnhofsvorplatz in Bernau und auf dem Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz am Nordbahnhof läuft an diesen Tagen ein **kulturelles Programm**. Zudem beteiligen sich am Festival-Programm der Verein Historische S-Bahn in Erkner, das S-Bahn Museum Berlin und das Technikmuseum Berlin.

Samstag den 10. August: Historiker und Publizist Hans-Michael Schulze wird in Zusammenarbeit mit dem Berufsinformationszentrum (BIZ) eine Sonderführung über die „Elektrifizierung und die Rolle der S-Bahn in Elektropolis“ unternehmen.

Sonntag 11. August: Familientag mit Sonderfahrten und Kultur- und Familienprogramm, ,

Weitere Informationen unter: <https://s-bahn-festival.berlin>



Zum 90-jährigen Bestehen wurden die Züge auf dem S-Bahnhof Bernau mit Sehenswürdigkeiten aus den Bezirken bemalt.

www.gardinen-birkhoelzer.de

Gardinen · Auslegewaren
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

RAUM AUSSTATTER- UND SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

Lesen Sie das aktuelle Heft unter: ihrmagazin.berlin

Unabhängige Unterstützung durch Profis!

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt. Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Erhöhung. Wurde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch. Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €. Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden. Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MD) sind wir an Ihrer Seite, auch bei der telefonischen Begutachtung oder nach Aktenlage unterstützen wir Sie tatkräftig. Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:
030-22 01 22 44 0 oder www.pflegegrad-experten.de.



Umsorgt im Alter®
Ihre Pflegegrad-Experten

Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird...

Wir helfen bei

- ✓ Antragstellung
- ✓ Höherstufung
- ✓ Widerspruch

Und freuen uns auf Ihren Anruf
030 22 01 22 44 0
www.umsorgt-im-alter.de

Das unter Denkmalschutz stehende Schiffshebewerk in Niederfinow feiert seinen 90-zigsten Geburtstag

Das alte Schiffshebewerk Niederfinow ist seit neun Jahrzehnte zuverlässig im Einsatz und feiert seinen Geburtstag mit vielen Veranstaltungen. Sein Alter sieht man dem Industriedenkmal wahrlich nicht an. Auch seine Arbeitsleistungen sind nach wie vor beeindruckend. Jährlich überwinden im Oder-Havel-Kanal ca. 20.000 Wasserfahrzeuge einen Höhenunterschied von 36 Metern.

Um die Anforderungen der immer länger und breiter werdenden Güterschiffe auf der Havel-Oder-Wasserstraße, die Berlin mit Szczecin und der Ostsee verbindet, gerecht zu werden, war allerdings der Bau eines neuen Schiffshebewerkes mit entsprechenden Ausmaßen unverzichtbar. Die Inbetriebnahme des neuen Schiffshebewerkes erfolgte im Oktober 2022 und soll das älteste noch arbeitende Schiffshebewerk Deutschlands nach heutigem Stand der Dinge 2025 ablösen. Bis dahin läuft der Betrieb beider Hebewerke parallel.

Beide Schiffshebewerke sind beeindruckend und einen Ausflug unbedingt wert!

Das alte Schiffshebewerk, eine genietete Stahlkonstruktion, das im März 1934 in Betrieb ging, ist 52 m hoch, 27 m breit, hat eine Länge von 94 Metern und die Tiefe der Trogwanne beträgt 8 Meter. Die Höhe des neuen Schiffshebewerkes aus Stahlbeton ist mit knapp 55 m fast identisch. Entscheidend sind die Breite mit knapp 47 Metern, die Länge mit 133 Metern und die Trogwannentiefe von 11 Metern. Mit dem technisch hoch komplexen Bauwerk können nun auch moderne Großmotorgüterschiffe geschleust werden. Beide Schiffshebewerke arbeiten als Senkrechthebewerk, bei dem der Gewichtsausgleich durch Gegengewichte exakt austariert wird. Die



Immer noch imposant, das alte und nach wie vor funktionstüchtige Schiffshebewerk.

Fotos: Heimann

Ausflugstipp

Beeindruckendes Technik-Denkmal feiert schon den 90. Geburtstag



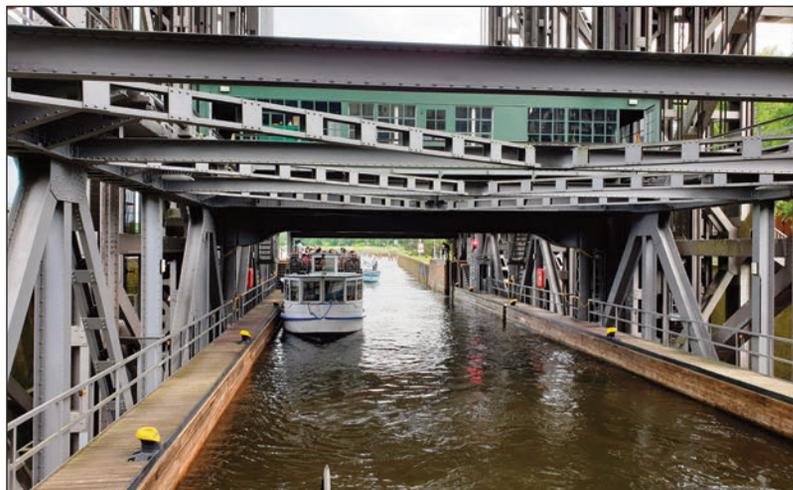
Alt und neu nebeneinander, Blick aus Richtung Oder.

Schleusenvorgangsdauer beträgt beim alten Schiffshebewerk 20 Minuten beim Neuen 16,5 Minuten. Den Reiz eines Industriedenkmales kann selbstverständlich das neue Schiffshebewerk nicht erfüllen. Es bietet andere Möglichkeiten. Über barrierefreie Aufzüge, Treppen, Wege, Stege und Brücken

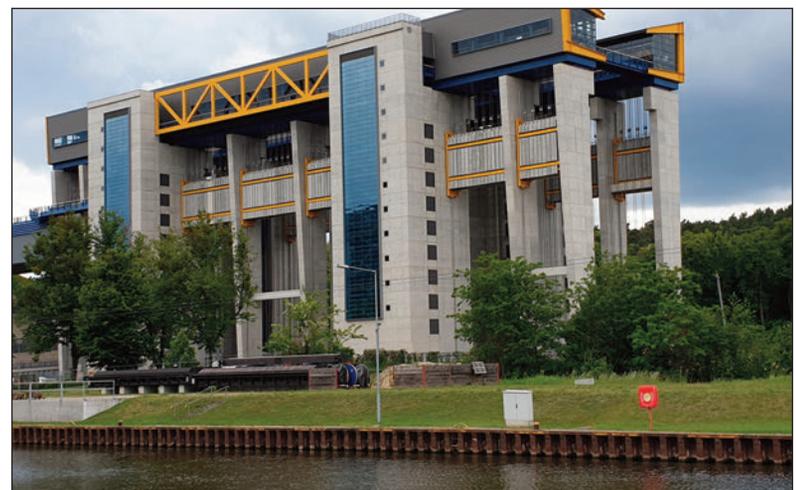
kann man das Innere des Schiffshebewerkes erkunden. In fast 50 Metern Höhe können Interessierte direkt über den Trog, außen zwischen den Pylonen oder auf einer der drei Brücken den Hebe- bzw. Senkvorgang beobachten. Glas-scheiben geben den Blick auf die riesigen Seilrollen frei, die die rund

20 000 Tonnen schwere Last tragen. Besucherinnen und Besucher haben zudem die Möglichkeit, beide Hebewerke sowie Teile der alten angrenzenden Schleusentreppe, also drei Generationen von Wasserbauwerken, über die Besucherwege bei einem Rundgang zu erleben. Das ist einzigartig in Deutschland. Um alle Interessierten mit Informationen zu versorgen, wurde bereits 2009 südlich der Schiffshebewerke ein Informationszentrum eröffnet. Hier finden die Besucherinnen und Besucher Modelle der Anlagen mit entsprechenden Erklärungen und Infomaterial. Parkplätze stehen in ausreichender Menge zur Verfügung.

Darüber hinaus kann man in Niederfinow bedeutende Zeugnisse aus einer mehr als 400-jährigen Geschichte vom Bau und Betrieb künstlicher Wasserstraßen finden. So darf sich der Finowkanal rühmen, die älteste noch in Betrieb be-



Einfahrt mit dem Schiff in den Trog des alten Schiffshebewerkes



Beim neuen Schiffshebewerk bestimmt Beton die Optik.



Ausblick aus 36 Meter Höhe nach der Hebung des Troges.

findliche künstliche Wasserstraße Deutschlands zu sein. Schon in den Jahren 1605 bis 1620 wurde er auf Veranlassung des brandenburgischen Kurfürsten Joachim Friedrich gebaut, um die Oder mit der Havel, einem Nebenfluss der Elbe, zu verbinden. Nach dem Dreißigjährigen Krieg bedeutungslos, wurde er auf Initiative von Friedrich dem Großen ab 1743 wiederhergestellt und erweitert und trug zum wirtschaftlichen Aufschwung der gesamten Region bei. Insgesamt ein schöner und interes-

santer Ausflug für die ganze Familie.

Interessante Veranstaltungen sind u.a. in diesem Jahr:

Am 10. August: Am Tag der Industriekultur ist der Höhepunkt der Geburtstagsfeierlichkeiten geplant. Im Mittelpunkt stehen historische und aktuelle Schiffe, Besichtigungen, Vorträge und Shows. 90 Jahre Schiffshebewerk sowie 110 Jahre Oder-Havel-Kanal.

8. September: Der Tag des offenen Denkmals bietet eine gute Gelegenheit, das Schiffshebewerk und

seine faszinierende Technik aus nächster Nähe zu entdecken. Die historischen Dieselmotoren im Krafthaus werden an diesem Tag kostenfrei zugänglich sein, zudem kostenlose Fahrten durch die Hebewerke verlost.

14. September: Am Tag der Baukultur der Brandenburgischen Ingenieurkammer steht das neue Hebewerk im Mittelpunkt. Ein Vergleich zwischen der Architektur des neuen und des alten Hebewerkes eröffnet spannende Einblicke.

4. Oktober: Zum 2. Geburtstag des

neuen Hebewerks wird es ein spektakuläres Lichterfest ab Sonnenuntergang geben.

M. Straube

Tourist-Information Schiffshebewerk Niederfinow
Lieber Schleuse 6,
16248 Niederfinow
schiffshebewerk@niederfinow.de
schiffshebewerk-niederfinow.com/

Anfahrt mit dem Auto:

ca. 1 h 45 min (75,3 km)
über A11 Ausfahrt 12-Finowfurt auf B167 in Richtung Finowfurt bis Eberswalde; dann die L291, bis Lieper Schleuse in Niederfinow nehmen

Anfahrt mit der Bahn:

ca. 2 Stunden ab Südkreuz mit der RE 3 (Gleis 8) Richtung Schwedt, Bahnhof bis Eberswalde; vom Busbahnhof mit dem 916 Richtung Oderberg bis Niederfinow, Schiffshebewerk. Fussweg ca. 8 Minuten
Alternativ mit der RB60 NEB (stündlich) Richtung Frankfurt/Oder 1. Station bis Niederfinow 2,6 km Fußweg bis zum Schiffshebewerk.

UNSER GANZER STOLZ: UNSERE KFZ-VERSICHERUNG ZUM FAIRSTEN PREIS

Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Nutzen Sie die Chance und vergleichen Sie Ihre Autoversicherung mit unserem Angebot.

Kommen Sie vorbei.
Wir beraten Sie gerne.

Vertrauensfrau Kerstin Laue-Heisig

Töpchiner Weg 130 A
12309 Berlin, Lichtenrade
Tel. 030 74206291
kerstin.laue-heisig@hukvm.de

Vertrauensmann Detlef Gardain

Nahariyastr. 12
12309 Berlin, Lichtenrade
Tel. 030 94882361
detlef.gardain@hukvm.de



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Unterwegs mit bestem Grip Unsere Sommerreifen-Empfehlungen

195/65 R15 91V Continental EcoContact 6 **89,00 €**

C = B
 A = B
 A = 71 dB

225/45 R17 91Y Continental Premium Contact 7 **114,00 €**

C = C
 A = A
 A = 71 dB

215/60 R16 95V Dunlop Sport BluResponse **139,00 €**

C = C
 A = A
 A = 71 dB

235/55 R17 103Y XL Bridgestone Turanza 6 **155,00 €**

A = A
 A = A
 A = 72 dB

Ganzjahresreifen

205/55 R16 94V Goodyear Vector 4Season Gen 3 **114,00 €**

A = A
 B = B
 A = 72 dB

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen ab sofort:

- Kfz-Service-Techniker
- Azubi für Karosserie

Instagram: autohaus_piontek
und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH

Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus

Audi Service Service Service

Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Alle Preise pro Reifen

alle Preise inkl. MwSt.

Hilfe im Trauerfall



BESTATTUNGSHAUS
RAUF

Sie müssen eine
Beisetzung planen?
Wir sind für Sie da.

Köpenicker Str. 32
15711 Königs Wusterhausen
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68
15732 Eichwalde
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133
12529 Schönefeld
(03379) 31 26 400



Seit 1905 aus Tradition



Dannert
Bestattungen

12305 Berlin-Lichtenrade · Bahnhofstr. 14
Tel.: (030) 744 50 07 (Tag- u. Nachruf)

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:



Mitglied der
Bestatterinnung
Berlin-Brandenburg



Partner des
Kuratoriums Deutsche
Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



LICHTENRADER
MAGAZIN
TEMPELHOFER

☎ 033 767/ 899 833
☎ 0151/ 156 72 810
www.lhrMagazin.berlin

Die nächste Ausgabe erscheint zum 28. Aug.
Anz.- und Redaktionsschluss: 16. Aug.

TAG UND NACHT
030 751 10 11

Mehr auf
unserer
Webseite



HAHN
BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und
kompetent im **Trauerfall**
und zur **Bestattungsvorsorge**.

Unsere **Vorsorgeordner**
erhalten Sie in den Filialen.



Filiale Lichtenrade Goltzstraße 39 Hausbesuche

BRUWELEIT
BESTATTUNGEN

Marienfelder Allee 132
12277 Berlin

info@bruweleit-bestattungen.de | Tel. 030-723 23 880
www.bruweleit-bestattungen.de | Fax 030-723 23 878



Lenzens Steinkunde:

Rhodochrosit: Edelstein soll Gefühle verstärken

Meteorite wurden bis ins
ausgehende Mittelalter als
ausgesandte Boten Gottes
angesehen

Rhodochrosit ist ein hellrosa bis
fleischrosa farbener Edelstein. Er
wird an Mangan-Lagerstätten gefun-
den und abgebaut. Die schönsten
Stücke für die Schmuck-Industrie
kommen aus Argentinien. In Sammler-
qualität kam dieser Edelstein auch
in deutschen Lagerstätten wie dem
Siegerland und in Bültzen-Adenstedt,
Niedersachsen. Rhodochrosit aus
diesen historischen Lagerstätten ist
bei Sammlern sehr gesucht. Kleinst-
Kristalle erreichen Spitzenpreise.
Schönste Sammlerstücke stammen
weiterhin von Fundstellen in Colo-
rado, USA, verschiedenen Bergwer-
ken in Siebenbürgen, Peru und im
Ural.

Der Name Rhodochrosit stammt aus
dem Griechischen und bedeutet so
viel wie rosafarbig. Die altdeutschen
Bergmanns-Namen Mangan-
spat, Himbeerspat oder Inkarose be-
ziehen sich auf die eigenständige rosa
Farbe.

Der Rhodochrosit gehört im
Schmuckbereich zu den seltener an-
gebotenen Edelsteinen. Im gut sor-
tierten Fachhandel erhält man
Handschmeichler aus Rhodochrosit,
Edelstein-Anhänger und Rhodoch-
rosit-Ketten. Nachdem der Rho-
drosit bei den lateinamerikani-
schen Völkern seit Hunderten von
Jahren ein gesuchter Talisman-Edel-
stein war, gelangte er erst in den 50er
Jahren des vorigen Jahrhunderts in
die Waren-Auslage deutscher
Schmuckhändler.

Rhodochrosit am Körper getragen,
stärkt das Herz als Organ und för-

dert die Herzlichkeit. Er aktiviert
und schützt das Immunsystem und
unterstützt den Körper ausreichend
darin eigene Abwehrkräfte zu bilden.
Er steigert die Lebenslust und ist gut
anzuwenden für Menschen, die ein-
sam sind oder sich einsam fühlen.
Rhodochrosit wirkt stimmungsauf-
hellend und ist gut anzuwenden, um
Minderwertigkeitskomplexe zu
überwinden. Er ist als Edelstein der
Liebe und Gefühle schon bei den In-
dianischen Völkern ein sehr begehr-
ter Begleiter gewesen. Rhodochrosit
intensiviert die Gefühle.

Bei Parkinson-Erkrankung oder Läh-
mungserscheinung verschafft der
Rhodochrosit Linderung.

Beim Einschlafen ein getrommeltes
Rhodochrosit in der Hand gehalten,
dient er für lebhaftere, farbige und har-
monische Träume. Er bewahrt vor
unbegründeten Angstzuständen und
Halluzinationen. Als Edelstein der
Gefühle dient der Rhodochrosit da-
zu, das Sexual-Chakra zu aktivieren
und Blockaden zu überwinden. Un-
ter zu Hilfenahme einer Bergkristall-
Spitzen lässt sich die Wirkung vom
Rhodochrosit noch intensivieren.

Achten Sie bitte unbedingt darauf,
dass Sie bei der Verwendung für heil-
ende Zwecke den Edelstein oder den
Edelsteinschmuck einmal im Monat
zum Entladen für mindestens zwei
Stunden in Hämatit oder 30 Minu-
ten in Natur-Kristall-Salz legen. An-
schließend für mindestens zwei
Stunden in Bergkristall oder für 10
Minuten in eine Amethyst-Druse
zum Aufladen legen.

Klaus Lenz, Kraft der
Edelsteine Berlin e. V.
Wegerichstrasse 7
12357 Berlin (Rudow)
Tel.: 030 / 72 01 58 93
www.kraft-der-edelsteine.de

Leserbriefe

Wir freuen uns über jeden Leserbrief.
Schreiben Sie uns doch auch, wenn
Ihnen irgendetwas auffällt, Sie etwas
stört oder freut:

Lichtenrader Magazin,
Anger 15, 15754 Heidesee,
info-agentur@t-online.de
www.IhrMagazin.berlin

Wortschöpfungen sind leider ernst gemeint

Zum Thema „Gendern“ erreichte
uns folgender Leserbrief:

Zum Thema Gendern in der Form
wie sie aktuell am häufigsten ver-
wendet wird, nämlich mit Stern-
chen, Doppelpunkt, Binnen I usw.,
hätte ich gerne einen breit aufge-
stellten Diskurs.
Würden sich alle gesellschaftlichen
Gruppen einmal an einen Tisch
setzen und diese Thematik ausdis-
kutieren, bin ich mir ganz sicher,
dass es danach in der aktuellen
Form keine Anwendung mehr fän-
de.

So möchte ich einmal eine diverse,
bzw. sich als divers bezeichnende
Person fragen, ob sie sich wirklich
durch ein kleines Sternchen *,
welches im Prinzip auch schon als
Fußnotenkennzeichnung belegt
ist, ernsthaft vertreten fühlt. Und
das auch noch mit dem Wissen,
dass diese Kennzeichnung von der
Mehrheitsgesellschaft abgelehnt
wird.

Und bei Vertreterinnen des weiblichen
Geschlechtes kann ich mir
auch nicht vorstellen, dass sie ein
durch ein Sternchen getrenntes
Anhängsel der Männer sein möch-
ten. Dass sich hier nicht viel mehr
Protest regt, wundert mich. Es ist
handwerklich lieblos gemacht, aber
aus mir bisher unbekanntem Grün-
den wird es klaglos übernommen
und an Lehranstalten und in Äm-
tern teilweise sogar verpflichtend
eingeführt und verlangt! Das ist
absoluter Irrsinn!

Würde den ideologisch verbohrten
Genderern wirklich etwas an diver-
sen, non- binären usw. Personen
liegen, würden diese auch mitben-
annt und nicht hinter DIVERSEN
Chiffrezeichen versteckt werden.
Auch muss immer wieder deutlich
gemacht werden, dass es beim ge-
nerischen Maskulinum mitnichten
darum geht, nur männliche Vertre-
ter anzusprechen. Die drei Artikel
in unserer Sprache folgen ja
schließlich auch oft keiner Ge-
schlechtergerechtigkeit. Da müsste
ja in der Genderlogik sehr viel ge-
ändert werden. So ist es DER Jun-
ge, aber im Singular nicht DIE
Mädchen, sondern sachlich DAS
Mädchen. Wo bleibt hier der Pro-
test?

Dann las ich gerade in einer Beila-
ge über die Grünanlagen von
Schloss Sancoussi dass sich „Exp-
ert:Innen“ und „Gärtner:Innen“
liebepoll um die Außenanlagen
kümmern würden. Mir fehlen nur
noch die Worte: „Ärzt:Innen“,
„Kolleg:Innen“ und „Außen-
dienstmitarbeiter:Innen“ in dieser
Beschreibung.
Erschreckend ist hierbei nur, dass
dies alles inzwischen ernstgemeinte
Wortgeschöpfe sind, die auch ge-
nauso verbreitet werden. Von Me-
dien, in Ämtern und Lehranstal-
ten. Zum Glück aber auch weiter-
hin nicht vom Lichtenrader/ Tem-
pelhofer Magazin.

Ullrich Herzau, Tempelhof



Der Tunnel am Mauerradweg soll endgültig Anfang August geöffnet wer-
den.
Foto: Bothe

Der Fußgängertunnel hätte fertig sein müssen

Zur vorläufigen Eröffnung der Un-
terführung am Radweg auf dem
Berliner Mauerweg erreichte uns
folgender Leserbrief:

Gestern bin ich mal das abgelau-
fen, was in ihrem Magazin und
auch in der Berliner Abendschau
als Erfolg verkündet wurde.

1. Die Unterführung des Radweges
auf dem Berliner Mauerweg unter
S- und Dresdner Bahn war ge-
sperrt.

Weil auch der Übergang an der
Wolziger Zeile gesperrt ist, haben
die Radfahrer eine weitere Überra-
schung zu verkraften, in dem sie bis
zum S-Bhf. Lichtenrade umfahren
müssen.

2. Wenn man den Übergang Wol-
ziger Straße sperrt, hätte die Bahn
wenigstens den geplanten Fußgän-
gertunnel dort fertig haben müs-
sen.

So ist das jetzt, für wie lange weiß
bei der Bahn und dem Bau immer
keiner, eine Katastrophe.

3. Die Straßenunterführung von

der Bahnhof- zur Prinzessinenstra-
ße ist das spartanischste, was man
sich vorstellen kann.

Es steht da im nackten Beton ein
kleines Buswartehäuschen mit drei
Sitzplätzen, ganz am Anfang der
Haltestelle, dort wo sie nicht über-
dacht ist, der Busfahrplan und eine
elektronische Anzeige, wann wel-
cher Bus kommt, ist auch nicht da.
Es gibt zwar Aufzüge zum Bahn-
steig aber keine Rolltreppen.

Und es ist dort auch gleich richtig
berlinerisch geworden. Fahrräder
an den unmöglichsten Stellen ab-
gestellt, Papier, Plastik, Essenreste
und Scherben allerorten.

Ein echt unwirtlicher Ort.

Da ist der schon alte Bhf. Schi-
chauweg von anderem Niveau.

Früher hat es mal geheißen: Wir
müssen so bauen, dass es in 10 Jah-
ren noch als modern angesehen
wird.

Von diesem Geist ist nichts mehr
übrig.

Wolfgang Schlenzig
Berlin-Mariendorf

Depot Fenster GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt

033 79/380 05

Alles aus einer Hand

Individuelle Fertigung von A-Z

Raten und Gewinnen im Lichtenrader Magazin

Kleine Krebse (ital.)	Vorname der Cardinale	Grob, ungehobelt	Abk.: Pianissimo	Bestimmter Artikel	Engl. Fürwort: wir	In der Nähe von	Abk.: Personenzug	Halbwüchsiger (engl.)	
7				Junger Hund				Edle Blume	
Nichtswürdige Tat		5			10		Dt. Vorsilbe		
Abk.: Unter Umständen	4						Engl.: Nein		
Kfz-Z. Deutschland							Kfz-Z. Spanien		
Abk.: Summa							Abk.: zu Händen	Ehrenhaft	
							6		
Herbstblume	Gebirgskette (span.)	Trennung, Spaltung		Falscher Weg	Ältesterrat	Vorfahr	Fluss durch Berlin	Kletterpflanze	
			2	Einkaufen gehen (engl.)					
Maurerwerkzeug		Ausgebranntem Ton				Männl. Vorname	Zeichen für Eisen (Ferrum)		
				Amerik. Swingmusiker † (Glenn)	Anrufung Gottes				
Durchfuhr		Opfertisch	Zauber		3		Abk.: Utah	1	
						Opernfigur bei Gershwin			
		9		Darstellung ohne Kleider	Initialen Brechts				
Tierisches Fett	Geschlossen	Mit Bäumen eingefasste Straße						8	
Spitze					Zeichen für Steradian				
Auerochse		Traurig, freudlos							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice
ANDRÉ PISSAREK
 Mobil: 0174-171 02 12



- Rehabilitationsmittel**
- Türschwellausgleich**
- Treppenlifte** **Handläufe**
- Haltegriffe** **Rampen**
- Treppengeländer**
- Rollstuhlrampen**

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.
Lassen Sie sich informieren!

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33
www.sanitaetsservice-pissarek.de

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:
 Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Lichtenrader Magazin
 Anger 15, 15754 Heidesee

oder per Fax:
 033 767/899 834

oder per eMail:
 Lichtenrader-Magazin
 @t-online.de

Einsendeschl.: 16. Aug.
 Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 07
 Lösung: Sommerzeit
 R. Gehrman, Forddamm
 M. Bethmann, Geibelstr.





Inh.: Petra Grupe

ehemals „Baude“

Plautusstr. 1 • 12109 Berlin
 (030) 548 39 598

Die gemütliche
Kneipe in
Mariendorf





HÖRGERÄTE HAUSBESUCH IN GANZ BERLIN



POSER

HÖRGERÄTE

Mariendorfer Damm 77
 12109 Berlin
 U-Bhf Westphalweg U6 • Bus 282
 Tel. 030/70 60 45 15

- 1** Wir kommen kostenfrei zu Ihnen nach Hause
- 2** Hörtest zu Hause oder in unseren Fachgeschäften
- 3** Hörgeräte für 30 Tage kostenlos probetragen

www.poserhoergeraete.de
info@poserhoergeraete.de
 Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr
 Sa 10 Uhr - 14 Uhr
 Termine nach Vereinbarung